



**Martini-  
Jahrmarkt**  
6. November 2015  
in der Oberstadt

# Bischofszeller

M A R K T P L A T Z

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt und Landschaft Bischofszell

## «Mir hei e Verein und i ghör ou derzue»

Das besang schon Mani Matter und auch er wusste um die Zwispältigkeit dieser Dazugehörigkeit. Der Verein bietet ein zweites Zuhause und erwartet dafür vielleicht Loyalität. Es ist eine Interessensgemeinschaft für eine bestimmte Sache, aber in andern Dingen besteht vielleicht wenig Übereinstimmung. Da gehören jene dazu, die doch mit mir im Grunde nichts zu tun haben und ich frage mich «ghöre i do derzue?». Was ist, wenn die Leute sagen «lueg, die ghört ou derzue»? Ich werde verlegen «Und gibe nume ganz ungärn zue: Ja i ghöre derzue». Dann sehe ich wieder andere, die auch dabei sind und da bin ich stolz darauf «und i sta derzue».



Mir hei e Verein, i ghöre derzue  
Und d'Lüt säge: Lue dä ghört o derzue  
Und mängisch ghören i würklech derzue  
Und i sta derzue *Mani Matter*

brauchen gar keines. Lassen Sie sich überraschen...

**Der Adventsmarkt-Verein** wurde 1996 gegründet mit dem Ziel, die Altstadt zu beleben und die Geschäfte zu fördern. Er steht unter dem Patronat des Verkehrsvereins und der Bischofszeller Detaillisten und wird von der Stadt und den technischen Betrieben unterstützt. Der Markt erfreut sich grosser Bedeutung für die Region und findet immer um den 1. Adventssonntag statt. Standorte sind der Grubplatz West, Bogenturm, Museumsgarten, Marktgasse, Hirschenplatz und Zitronengasse.

*Pius Hofstetter*

Mode und Amediesli (Pulswärmer) sind immer beliebt. Sie sind am Herbst- sowie beim Adventsmarkt anzutreffen.

*Margrit Schnider 071 642 13 80.*

In dieser Ausgabe werden Vereine portraitiert, welche sich ganz unterschiedlichen Hobbys widmen: dem Fellnähen, dem Leermond, dem Schachspiel oder dem Modellflug. Einige gibt es vorwiegend wegen ihres Vereinslokals und andere



**Die Fellnähegruppe** entstand 1996 aus dem Bedürfnis, die Felle der Kleintierzüchter zu verwerten. Aus den geliderten Kaninchenfellen entstehen schöne Dinge wie Felltiere, Kissen, Handschuhe, Schals, sogar Jacken und Gilets. Auch der Muff ist wieder

**Der Verein Vicolo del Limone** bezweckt den Austausch zwischen schweizerischer und mediterraner Kultur. Die Vereinsmitglieder aus allen Lebensbereichen treffen sich wöchentlich zur körperlichen Betätigung und zum anschliessenden gemütlichen Beisammensein. Öffentliche Anlässe sind Adventsmarkt, Rosenwoche und das jährliche Dixie-Konzert beim Vereinslokal im Zitronengässli. Interessierte sind da herzlich willkommen.

*Michi Kärcher*

**Stundum Stund ist ein Verein** mit Sitz in Bischofszell in dem Tätigkeiten mit Zeit statt mit Geld verrechnet werden. Kochen ist gleich viel wert wie Buchhaltung oder Haare schneiden. Der Verein besteht seit

## INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus den Sitzungen des Stadtrates vom 30. 9. und 14. 10. 2015

Seite **3**



www.kuh-bag.ch. Haushaltabfall aus Kunststoff kann neu auch in Bischofszell entsorgt werden

Seite **12**



Bücher brauchen mehr Platz – die Bibliothek platzt aus allen Nähten und sucht neue Räume

Seite **16**



Kurzer Weg durch Wegweiserwald – Stadt realisiert Beschriftung für Tourismus und Gewerbe

Seite **18**



«Vom Bodensee nach Bischofszell» heisst das zweite Buch von «Der Thurgau im späten Mittelalter»

Seite **19**



**BISCHOFZELL  
ROSENSTADT  
IM THURGAU**

Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:  
08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Donnerstag bis 18.30 Uhr

Ausgabe: November 2015 / Nr. 11/15  
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell  
Redaktion: Charlotte Kehl, Melanie Rietmann  
Thomas Weingart  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch  
Internet: www.bischofszell.ch  
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell  
Layout  
und Inserate: Werner Hungerbühler  
Rathaus, Marktgasse 11  
9220 Bischofszell  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: inserate@bischofszell.ch  
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten  
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

## Inhalt

«Mir hei e Verein...	1
Aus dem Stadtrat	3
Standpunkt	3
Beratung Ölheizung	9
LeBU im Jugendtreff	11
Gspässige Leute	15
Adventsmarkt jubiliert	17
Ende der Marktsaison	21
Thurgauer Kulturpreis	21
Bruggmühle Skyline	25
Paternoster der Chorherren	28
Spielfrauen der Literaria	31
Obig der Jodler	33
Kuli-versisch im Bistro	33
Veranstaltungskalender November 2015	34
Kirchenkalender	35

Der nächste Marktplatz erscheint am  
27. November 2015

2013 aus gut 50 Mitgliedern. Jedes Mitglied kann auf unserer Plattform im Internet ein Profil erstellen und Angebote oder nachfragen aufschalten, sowie die Inserate anderer Mitglieder einsehen. Vor allem beim monatlichen Tauschtreff in der Sittermühle wird fleissig getauscht.

[www.stundumstund.ch](http://www.stundumstund.ch)

**Der Bischofszeller Schachklub** wurde 1972 aus der Taufe gehoben, nachdem der Vorgängerverein in den Fünfzigerjahren aufgelöst worden war. Der Verein will allen Interessierten offen stehen, ungeachtet ihrer Spielstärke und ihres Alters. Neben Strategien entwickeln und kombinieren lernt man vor allem Geduld. Schulkindern wird an den Spielabenden am Dienstag das ABC des Schachspiels beigebracht. (Spieleort: Restaurant Hirschen in Sitterdorf)

*Walter Bruderer*



**Die Hobbyleutswiler** sind eine kreative Truppe Fasnachts- und Flossbegeisterter aus dem Raum Bischofszell. Sie bauen jedes Jahr gemeinsam einen Fasnachtswagen und nehmen an diversen Umzügen teil. Ein Teil der Mitglieder konstruiert Jahr für Jahr ein imposantes Floss für das Mammut-Flossrennen Sitter-Thur und ergattert sich damit meistens einen der vorderen Ränge in der Originalitätsklasse.

**Die Smoky-Flyers** sind ein junger Verein mit dem Ziel, den Modellflugsport und die Kameradschaft mit Gleichgesinnten auszuüben. Wir möchten allen Modellflugpiloten das Fliegen auch in den kühleren Monaten des Jahres ermöglichen, so wie geselliges Beisammensein mit Erfahrungsaustausch fördern.

*Stefan Hengartner*

**Der Modellflug-Verein-Bischofszell** besteht aus Modellflugpiloten, welche Spass am Bauen und Fliegen von RC-Modellen haben. Auch das gemütliche Beisammensein fehlt nicht, ob auf dem Modellflugplatz oder im vereinseigenen Baulokal. Die Flotte reicht vom kleinen Styroflieger bis



hin zum fast lautlosen Segler, vom Elektroantrieb bis zum Benziner. In den nasskalten Wintermonaten findet man sie beim Indoorfliegen in der Bruggwiesenhalle.

*Marcel Graf*

**Der Leermondbar-Verein** pflegt durch zwanglose Zusammenkünfte in Leermondnächten die Begegnung von Menschen an der Bar beim Bogenturm von 19.30 – 23.30 Uhr. Jedes Mal steht ein anderes Essen im Angebot, sowie auch nichtalkoholische Getränke. Jedermann/frau ist herzlich willkommen, auch Mitglieder, die mithelfen wollen.

*J.C. Bissig*



**Die Darc-Fighters MC** sind ein Motorclub, welcher für Ihre Vereinsmitglieder regelmässig Veranstaltungen plant und durchführt. Es sind dies Ausfahrten sowie Partytermine im Vereinslokal wie Hexenkessel, Swiss Fondue, Dark Night. [www.dfmcc.ch](http://www.dfmcc.ch)

**Der Jass-Plausch Bischofszell** organisiert jährlich Jass-Turniere zwischen einzelnen Jass-Gemeinschaften in verschiedenen Restaurants.

Nicht von allen Vereinen, welche wir angeschrieben haben, bekamen wir eine Rückmeldung, sei es, weil das Interesse an der Öffentlichkeit fehlte, oder weil die Angaben auf Bischofszell-online nicht mehr richtig waren. Wir bitten Sie, diese regelmässig zu überprüfen und anzupassen. Herzlichen Dank für die Mitarbeit.

*Charlotte Kehl*



## Sitzung vom 30. September 2015

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 14 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

### Baubewilligungen

**Bauherr:** Technische Gemeindebetriebe, Hofplatz 1, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Ersatz von Trinkwasserdücker

**Lage:** Thurfeldstrasse, Parzelle 1866, Bischofszell

**Bauherr:** Bürgergemeinde Bischofszell, Niederbürerstrasse 24, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Ersatz Oekonomiegebäude

**Lage:** Alte Hauptwilerstrasse, Parzelle 718, Bischofszell

**Bauherr:** Ralph Lehmann, Kirchgasse 21, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Sanierung Werkstattdach und Photovoltaikanlage

**Lage:** Laubeggstrasse 3, Parzelle 769, Bischofszell

**Bauherr:** Annelies Aeberhard, Grubplatz 6, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Fassadenrenovation

**Lage:** Grubplatz 6, Parzelle 22, Bischofszell

### Vergabe von Pachtland

Für die gemeindeeigenen, landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücke «Gihl» und «Türkei» müssen per 1. Januar 2016 neue Pachtverträge abgeschlossen werden. Auf eine entsprechende öffentliche Publikation haben sich mehrere Interessenten gemeldet. Der Stadtrat beschliesst die Vergabe des Pachtlandes Gihl im Umfang von 52 Aaren an Tobias Eggenberger, Bischofszell und des Pachtlandes Türkei über 224 Aaren an Matthias Fröhlich, Bischofszell.

### Auftragsvergabe

#### Grüngutsummlung und Anpassung Tarife

Der Stadtrat beschliesst die Verlängerung des auf Ende 2015 auslaufenden Vertrages für die Grüngutentsorgung mit den Herren Bruno Hablützel und Matthias Fröhlich. Die Kosten für die Grüngutentsorgung steigen in einem moderaten Rahmen an. Damit die Stadt ihre Entsorgungsaufgaben weiterhin, wie gesetzlich vorgeschrieben, in einem nahezu kostendeckenden Rahmen ausführen kann, beschliesst der Stadtrat auf den 1. Januar 2016 die folgende leichte Erhöhung der Grünguttarife aus dem Jahr 2011:

Grüngutbündel:

Fr. 7.– (bisher Fr. 6.–)

Grüngutjahresmarke 120l

Fr. 50.– (bisher Fr. 45.–)

Grüngutjahresmarke 240l

Fr. 100.– (bisher Fr. 90.–)

Grüngutjahresmarke 800l

Fr. 290.– (bisher Fr. 260.–)

### Denkmalpflegerische

#### Unterschutzstellung Liegenschaft Niederbürerstrasse 2

Auf Antrag der Eigentümer Christian und Manuela Frauenfelder beschliesst der Stadtrat die kürzlich renovierte Liegenschaft Niederbürerstrasse 2 unter Schutz zu stellen. Diese Massnahme wurde vorgängig mit der städtischen Ortsbildkommission und der kantonalen Denkmalpflege abgesprochen und von diesen Seiten positiv beurteilt.

### Anpassung Inseratepreise

#### Gemeindezeitung Marktplatz

Das im Jahr 2007 ins Leben gerufene Gemeindemitteilungsblatt Marktplatz ist mittlerweile zu einer umfassenden und in Bezug auf die Anzahl Seiten stetig er-

### Herbstgemälde

Die Schweiz hat gewählt. Das Volk mischte die politische Couleur neu: Weniger Rot, weniger helles Grün, weniger grelles Grün, mehr vom dunklen Grün und mehr blaue Farbe. Die Flüchtlingskrise in Europa habe diesen «Rechtsrutsch» begünstigt, meinen die Analysten. Übrigens: Würde man die Bischofszeller Resultate der nationalen Wahlen auf die parteipolitische Zusammensetzung im Stadtrat ummünzen, käme die SVP auf vier Sitze, CVP, SP und FDP auf je einen Sitz.



Thomas Weingart

Die Flüchtlingswelle bewegt die Schweiz nicht erst seit den Wahlen. Die Bilder in den Medien beeindrucken seit Wochen. Sie machen sprachlos. Hunderttausende verlassen ihre Heimat und flüchten – oft unter Lebensgefahr – aus Syrien, Irak, Afghanistan, Pakistan, Eritrea, Nigeria, Somalia nach Europa. Kürzlich war ich in Wien. Jeden Morgen kamen zahlreiche Flüchtlinge am funkelneuen Hauptbahnhof an. Polizei und Flüchtlingshelfer nahmen sie in Empfang und gliederten die Menschenmenge zu einer Reihe. Aus den Lautsprechern war im Viertelstundentakt zu hören: «Aufgrund einer behördlichen Anordnung verkehren keine Züge Richtung Deutschland.»

Zurück in Bischofszell lässt mir die Szenerie aus Wien keine Ruhe. Unweigerlich stellt sich mir die Frage: Was würden wir tun, was würde ich tun, wenn Flüchtlinge hier ankämen? Wären wir in der Lage sie aufzunehmen? Wären wir in der Lage sie zu betreuen? Ja, wir wären. Das schreibe ich mit Überzeugung. Denn gleich einige Bischofszellerinnen und Bischofszeller signalisierten mir in den letzten Wochen unaufgefordert, dass sie helfen würden. Besonders gefreut hat mich das Engagement einer jungen Bischofszellerin. Sie gelangte mit der Bitte an die Stadt, einen Lagerraum für Hilfsgüter benützen zu dürfen.

Aber was tut die Stadt? Was tut der Stadtrat? Er ist derzeit daran geeigneten Wohnraum zu sichern, für den Fall, dass in Zukunft mehr Flüchtlinge bei uns leben. Noch ist offen, ob uns das tatsächlich gelingt. Auch verschiedene Kirchgemeinden haben signalisiert, die Stadt zu unterstützen, auch sie unaufgefordert. Keine Behörde, keine Partei, kein Politiker wird die Herausforderungen rund um das Flüchtlings-drama im Alleingang lösen können. In Bischofszell ist man sich dessen bewusst. Das ist eine meiner Herbstfreuden.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Anzeige

071 422 11 13

130 Jahre

weiterten Gemeindezeitung avanciert. Der Marktplatz erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Postadressen auf dem Gemeindegebiet versandt. Damit Druck und Versand auch weiterhin grösstenteils finanziell selbsttragend bleiben, beschliesst der Stadtrat die erstmalige Erhöhung der Inseratepreise um 10%. Die Änderung tritt per 1. Januar 2016 in Kraft.

### Stellungnahme zu Einbürgerungsgesuchen

Der Stadtrat behandelt die Gesuche von zwei Einzelpersonen, welche sich um die Aufnahme in das Schweizer und Bischofszeller Bürgerrecht bewerben. In einem Fall stellt der Stadtrat fest, dass die Voraussetzungen für eine Einbürgerung vollumfänglich erfüllt sind. Er wird daher bei den Bundesbehörden um die Ausstellung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung ersuchen und die Person im Anschluss der Gemeindeversammlung zur Aufnahme in das Bürgerrecht empfehlen. Bei der zweiten gesuchstellenden Person erachtet der Stadtrat die Anforderungen für eine Einbürgerung zum heutigen Zeitpunkt nicht in allen Punkten für erreicht. Er stellt das Gesuch daher vorläufig zurück und verzichtet vorderhand auf eine positive Stellungnahme.

### Daten Gemeindeversammlungen 2016 – 2017

Der Stadtrat legt die Daten der Gemeindeversammlungen in den Jahren 2016 und 2017 wie folgt fest:

- Sonntag, 12. Juni 2016  
(Landsgemeindeversammlung)
- Dienstag, 29. November 2016
- Mittwoch, 14. Juni 2017
- Donnerstag, 30. November 2017

Im Zusammenhang mit dem 20-jährigen Jubiläum der Gemeindefusion wird die Rechnungsgemeindeversammlung 2016 in Form einer Landsgemeinde auf der Resiwiese in Schweizersholz abgehalten. Für die entsprechende Organisation hat

der Stadtrat eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Stadtrat Erich Schildknecht eingesetzt. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit publiziert. Die weiteren festgelegten Gemeindeversammlungen finden wie bis anhin jeweils ab 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Bitzi statt.

### Leichte Erhöhung der Pensionstaxen im Bürgerhof

Im Rahmen der aktuellen Budgetberatungen beschliesst der Stadtrat auf Antrag der Bürgerhofkommission eine marginale Erhöhung der Pensionstaxen im Bürgerhof – Wohnen im Alter per 1. Januar 2016. Gleichzeitig wird die neue Taxtabelle gutgeheissen. Die Erhöhungen der Pensionstaxen (Beherbergungstaxen) betragen maximal Fr. 3.– pro Zimmer und Tag.

*Bischofszell, 2. Oktober 2015  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

### Medienmitteilung: Signalisationsmassnahmen Haldenstrasse

Auf einem kurzen Abschnitt der Verbindungsstrasse zwischen Muggensturm und Halden rutscht die Strasse seit Jahren. Sie ist seit Monaten nur noch einspurig befahrbar. Ein Lichtsignal regelt den Verkehr. Eine Sanierung ist zwingend. Der Stadtrat wird dem Stimmvolk im kommenden Jahr ein Projekt vorlegen. Unter der Leitung von Stadtpräsident Thomas Weingart und Stadtrat Boris Binzegger hat eine Task Force Sofortmassnahmen eingeleitet. Die Haldenstrasse wird vorläufig nicht gesperrt. Dennoch wird eine Umleitung über die Schweizersholzstrasse ab Muggensturm und Grüntal (Kradolf-Schönenberg) ausgeschildert. Die Signalisation wird durch eine Gefahrentafel verstärkt. Damit soll Verkehrsteilnehmern eine Alternativroute aufgezeigt werden.



Sollte sich der Zustand der Strasse weiter verschlechtern, wird eine Sperrung angeordnet. Die Zufahrt für Anwohner erfolgt in diesem Fall über «Hackborn» und «obere Halde». Diese Zufahrt bleibt den Anwohnern vorbehalten. Die restlichen Verkehrsteilnehmer werden über die Schweizersholzstrasse umgeleitet. Velofahrer werden, sofern ohne Gefahr möglich, weiter über die Haldenstrasse verkehren können. Sollte dies nicht möglich sein, wird ihnen die Strecke über die «obere Halde» und «Hackborn» nahegelegt.

Noch ist die Strasse für den Verkehr geöffnet. Der Winter naht. Deshalb sind auch bezüglich Schneeräumung Massnahmen notwendig. Die Haldenstrasse wird bei Schnee im Bereich der Rutschstelle auf einer Länge von ca. 200 Meter schwarz geräumt. Auf diesem Streckenabschnitt werden keine Schneemassen gelagert. Bei Schneefall haben die Räumung der oberen Haldenstrasse im Bereich der Steigung sowie die Dorfstrasse Richtung Bischofszell Priorität. Die Schneeräumung erfolgt durch Werner Christen im Auftrag der Stadt. Der Fussweg entlang der Rutschstelle wird durch das Bauamt vom Schnee geräumt.

*Thomas Weingart, Stadtpräsident*

Anzeige

# erdbeerrot®

## manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67  
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

# Sitzung vom 14. Oktober 2015

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 17 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

### Baubewilligungen

**Bauherr:** Urs und Margrit Gamper, Friedenstrasse 8, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** An- und Aufbau Einfamilienhaus

**Lage:** Friedenstrasse 8a, Parzelle 1757, Bischofszell

**Bauherr:** Jörg und Christine Wanner, Andrütistrasse 10, 9223 Schweizersholz

**Bauvorhaben:** Anbau Rinderlaufstall

**Lage:** Andrütistrasse 10, Parzelle 2097, Schweizersholz

**Bauherr:** Roland und Myriam Isler, Gartenwisweg 9, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Um- und Anbau Einfamilienhaus

Versetzen Gartenhaus

**Lage:** Gartenwisweg 9, Parzelle 1779, Bischofszell

**Bauherr:** Michael und Nora Hasler, Strass 51, 8500 Frauenfeld

**Bauvorhaben:** Abbruch Gebäude Ass. Nr. 259, 260, 877

Neubau Pferdestall, Remise und Reitplatz Umbau Wohnhaus

**Lage:** Kenzenaustrasse, 8, 8.1, 8.2, 8.3, Parzelle 2115, Schweizersholz

**Bauherr:** Kurt und Claudia Wagner, Sonnenstrasse 7, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Anbau Balkon, Balkontüren und Ersatz Fenster

**Lage:** Sonnenstrasse 7, Parzelle 553, Bischofszell

**Bauherr:** Hanns Popp, Kirchgasse 5, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Fassadenrenovation Nordseite, Balkone Südseite

**Lage:** Kirchgasse 5, Parzelle 1069, Bischofszell

**Bauherr:** Thomas und Annemarie Husstein, Marktgasse 18, 9220 Bischofszell

**Bauvorhaben:** Geländersanierung auf Garagendach

**Lage:** Marktgasse 16.1, Parzelle 128, Bischofszell

**Bauherr:** Judith Wyder, Eigenheimstrasse 48, 8700 Küsnacht ZH

**Bauvorhaben:** Fassadenrenovation Seite Rosengasse

**Lage:** Grubplatz 8, Parzelle 21, Bischofszell

### Projektüberarbeitung

#### Ausbau Laubeggstrasse

Gegen das Ausbauprojekt Laubeggstrasse mit einer Strassenverbindung Laubegg – Bitzi regte sich von Seiten der Anwohnerschaft anlässlich einer Informationsveranstaltung Widerstand. Es wurden unter anderem die Befürchtungen von einem deutlich erhöhten Verkehrsaufkommen aufgrund der Nutzung der neuen Strassenverbindung als «Schleichweg» und dadurch einer drastischen Abnahme der allgemeinen Verkehrssicherheit – insbesondere für Schüler – geäussert. Von Seiten der Stadt sollte mit dem Ausbau eine allgemeine Entlastung des Verkehrs über den Obertorplatz sowie eine alternative Verbindung als Zu- und Wegfahrt von Feuerwehrfahrzeugen erreicht werden.

In Rücksichtnahme auf die grossmehrheitlich kritische Haltung der Anstösser be-

schliesst der Stadtrat die vorläufige Sistierung des Projektes. Stattdessen sollen in Zusammenarbeit mit Anwohnernvertretern, Schulbehörde und der Verkehrskommission alternative Möglichkeiten zum jetzt gestoppten Verkehrsprojekt besprochen und entsprechende Variantestudien durch Ingenieure in Auftrag geben werden. Im Anschluss wird der Stadtrat über die weiterzuverfolgenden Massnahmen Beschluss fassen. Unabhängig von der Überarbeitung des Ausbauprojektes ist im Laufe 2016 der Abbruch der Liegenschaft «Laubegge» (ehem. Schlachthaus) geplant.

### Änderung Parkfeldmarkierungen Gerbergasse – Nachtrag

Im Zusammenhang mit dem im November 2015 geplanten Umzug des Geschäftes «Blumenduft» von der Gerbergasse 3 in das gegenüberliegende Gebäude Bahnhofstrasse 6 hat der Stadtrat kürzlich verschiedene Änderungen der Parkplatzmarkierungen beschlossen. Als Nachtrag und im Sinne einer Präzisierung hält der Stadtrat fest, dass vor dem künftigen Ladenlokal zwei Parkplätze der Blauen Zone – und nicht wie ursprünglich beschlossen – nur ein Parkfeld aufgehoben wird. Als Ersatz werden die beiden Zweirad-Parkfelder entlang der Stützmauer neu der Blauen Zone für PW zugewiesen. Für Zweiräder werden wie bereits vorgesehen vor der neuen Geschäftslokalität Abstellplätze entlang der Stützmauer eingezeichnet. Durch diese Änderung der Parkfeldmarkierung bleibt es bei der bisherigen Anzahl Parkplätze. Durch die Massnahmen sollen die Sicht auf das Schaufenster sowie der Kundenzugang zu der neuen Geschäftslokalität «Blumenduft» frei gehalten werden.

Anzeige



**innen ausbau**  
Ralph Lehmann  
9220 Bischofszell · Telefon 071 4 200 300  
Umbauplanung · Schreinerei · Küchenbau · Möbel  
www.massivholztsche.ch

Planung und Ausführung Firma Ralph Lehmann Küchenbau

### Sanierung Spielplatz Sattelbogen

Ein durch den Stadtrat im Jahr 2010 genehmigtes Spielplatzkonzept sieht die fortlaufende Sanierung von diversen Kinderspielplätzen auf dem Gemeindegebiet vor. Auf Antrag der im Juni 2015 eingesetzten Arbeitsgruppe «Spielplätze» genehmigt der Stadtrat das Sanierungsprojekt für den Spielplatz Sattelbogen mit einigen Anpassungen. Der Sanierungsvorschlag wurde durch das im Spielplatzbau spezialisierte Planungsbüro Wegmüller aus Klosters GR ausgearbeitet. Sämtliche erforderlichen Sicherheitsnormen wurden berücksichtigt und sind im vorliegenden Projekt gewährleistet. Die Sanierung mit einem finanziellen Gesamtumfang von Fr. 83'500.– soll im Winter 2015 / 2016 erfolgen und wird entsprechend etappiert abgerechnet. Für den Spielplatz Sattelbogen, welcher sich auf einem privaten Grundstück befindet, wird ein grundbuchamtliches Baurecht eingetragen. Damit werden Bestand und Haftungsfragen geregelt.

### Ersatz Gasheizung Liegenschaft Bleicherweg 6

In der gemeindeeigenen Liegenschaft Bleicherweg 6 sind die Umbauarbeiten zum Zweck der Standortverlegung des Jugendtreffs von der Liegenschaft «Laubegge» in vollem Gang. In diesem Zusammenhang wurde festgestellt, dass die in die Jahre gekommene Gasheizung, welche auch das benachbarte Vereinszentrum versorgt, ersetzt werden muss. Eine Reparatur der alten Heizungsanlage ist nicht mehr sinnvoll.

Der Stadtrat genehmigt einen entsprechenden Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 20'000.– für den Heizungsersatz im Jahr 2015. Der entsprechende Auftrag geht an die Firma Buchmüller GmbH, Bischofszell.

### Behördendelegation Grundwasserpumpwerk Stocketen

Im Rahmen einer Überarbeitung von älteren und zum Teil nicht mehr klar zuordnungsbaaren Behördenmandaten bestimmt der Stadtrat seine Delegation in der Betriebskommission des Grundwasserpumpwerkes Stocketen. Als Delegierte von Seiten der Stadt Bischofszell werden Stadtrat Boris Binzegger, Geschäftsleiter TGB Urs Gamper respektive dessen Nachfolger Thomas Hirt und der Werkmeister Wasserversorgung Ante Jularic gewählt.

### Traktandenliste Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2015

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2015 wird wie folgt festgelegt:

### 1. Protokoll der Gemeindeversammlung von Mittwoch, 27. Mai 2015

### 2. Budget 2016

- Stadt Bischofszell und Steuerfuss 70%
- Elektrizitätsversorgung TGB
- Wasserversorgung TGB
- Abteilung Wärme TGB
- Schwimmbad TGB
- Bürgerhof Bischofszell – Wohnen im Alter

### 3. Einbürgerungen

- a) **Schindler**, Werner und **Schindler** geb. Richter, Andrea mit den Kindern Philip, Michèle und Janic, Schweizer Bürger
- b) **Heqimi**, Kolë, kosovarischer Staatsangehöriger
- c) **Krasniqi**, Albi, kosovarischer Staatsangehöriger
- d) **Kriještorac** geb. Karalic Ramiza, mazedonische Staatsangehörige und



Anzeigen

 **Buchmüller GmbH**

**Heizungen + Sanitär**

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

Tel. 071 422 42 59  
Fax 071 422 54 65  
Mail [mabu@bluewin.ch](mailto:mabu@bluewin.ch)

Zentralheizungen  
Öl- und Gasfeuerungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Leitungsspülungen  
Kernbohrungen

**CORNELIA**  
moden

Wehrstr. 12  
St.Gallen-Winkeln  
[cornelia-moden.ch](http://cornelia-moden.ch)

**Freitag 27. 11**  
**Samstag 28. 11**  
**Lagerverkauf!**

Fr 9.30 - 18.00 • Sa 9.00 - 16.00

**Kriještorac**, Sead mit den Kindern  
Sumeyya und Layla, bosnisch-herzegovinische Staatsangehörige

e) **Pinto Machado**, Nicole, portugiesische Staatsangehörige

#### 4. Mitteilungen

Ausblick 2016, TGB, Entlastungsstrasse, Bahnübergang Sulgerstrasse, Haldenstrasse, Laubeggstrasse, ob. Bisrütistrasse, Feuerwehrdepot, Bürgerhof, Jugendtreff

#### 5. Allgemeine Umfrage

Im Anschluss sind die Versammlungsteilnehmenden herzlich zu einem Weihnachtsapéro im Foyer der Bitzihalle eingeladen.

#### Gastgewerbliche Bewilligungserteilung

Als Übergangslösung erteilt der Stadtrat

eine provisorische und bis Ende März 2016 befristete Bewilligung zur Führung des Lokals «Nirvana Shisha Bar» (ehem. Joker Bar) an der Neugasse an Herrn Culcu Müslüm aus St. Gallen. Dieser führt bereits das benachbarte Imbiss-Lokal «Memo Bistro Imbiss». Die Bar wird im Sinne des Gastgewerbegesetzes als «Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank» geführt. Die Betriebsführung ist an verschiedene Auflagen gekoppelt. Bis zum Ablauf der provisorischen Bewilligung muss die Betriebsführung neu und definitiv geregelt werden.

#### Bewilligung zum Betrieb eines Geldspielautomaten

Gestützt auf die entsprechende kantonale Gesetzgebung und mit den üblichen Auflagen erteilt der Stadtrat die Bewilligung zum Betrieb eines Geldspielautomaten im Imbiss-Lokal «Bahnhof Treff Point», an der

Poststrasse. Es handelt sich um das Gerät «Sputnik Crazy Ball». Dieses ist gemäss Verfügung der eidgenössischen Spielbankenkommission für den Betrieb in der Schweiz zugelassen. Die Verantwortung zur Überwachung und den Betrieb obliegt der gastgewerblichen Patentinhaberin. Für die Betriebsbewilligung wird eine gesetzlich festgelegte jährliche Gebühr von Fr. 1'000.– verrechnet.

*Bischofszell, 20. Oktober 2015  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

### Publikation, Verfügung Aufnahme in den Altlastenkataster

Mit Entscheid vom 21. September 2015 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle 928, Grundbuch Bischofszell, unter der Register-Nr. 4471 S 04 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierung sofort wirksam.

*Bischofszell, 25. Oktober 2015  
Stadtrat Bischofszell*

## Prämienverbilligung 2015 – Frist nicht verpassen!

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus. Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2015 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung der IPV eines vergangenen Jahres! Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen er-

folgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen wie folgt gerne zur Verfügung: Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell,  
Tel. 071 424 24 34  
E-Mail: einwohnerdienste@bischofszell.ch

*Jasmin Eugster  
Leiterin Einwohnerdienste*

Anzeigen



### Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet, Reparaturen für Handys, Notebooks und Mac, Webseiten, Schulungen, Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!  
Private und KMU's**

071 566 10 15  
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell  
www.computerfritz.ch



Patrick Rimle  
Versicherungsberater  
Mobile 078 600 58 59  
patrick.rimle@mobi.ch

**Manche Dinge werden nicht älter, nur besser.**

*20 Jahre Patrick Rimle – wir gratulieren!*

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Bischofszell  
Marktgasse 18, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 424 20 73, Telefax 071 424 20 70  
www.mobimittelthurgau.ch

14371810004



**GUIDO FONTANIVE AG**  
 DIPL. MALERMEISTER  
 MARKTGASSE 26  
 9220 BISCHOFZELL

Telefon 071 422 39 83  
 Telefax 071 422 59 83

*Ihr Malermeister für  
 fachgerechte Beratung!*

Zu vermieten

**PW-Parkplätze**

ab sofort an der  
 Türkeistrasse 1

**Preis Fr. 30.-- / Monat**

Auskunft und Besichtigung:  
 Bauverwaltung Bischofszell  
 Tel. 071 424 24 56

E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Wo ist der Unterschied  
 zwischen einem Pianisten  
 und einem Pinguin?  
 Der Pianist hat nur  
 einen Flügel.

*Doris Friederich*

Zu vermieten per sofort

**Büroraum 30 m<sup>2</sup>**

mit separatem WC Zugang  
 inkl. Mitnutzung Sitzungszimmer im 1. OG

**2. OG Kornhalle  
 Bahnhofstrasse 5**

Miete Fr. 700.-- / Monat  
 inkl. Heiz- und Nebenkosten

Auskunft und Besichtigung:  
 Abteilung Bau + Sicherheit,  
 Bahnhofstrasse 5, Tel. 071 424 24 56

E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch



Restaurant - Bäckerei

**Schäfli**

9223 Halden - Bischofszell / 071 642 14 55

Donnerstag, 5. November  
 ab 17.00 Uhr

Freitag, 6. November  
 Samstag, 7. November

**Metzgete**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
 Fam. Huber und Personal

**HIOB  
 INTERNATIONAL**

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-  
 DIENST UND  
 WARENANNAHME**  
 für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND  
 ENTSORGUNGEN**  
 zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG  
 St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,  
 www.hiob.ch,  
 wittenbach@hiob.ch

Weitere HIOB  
 Brockenstube  
 Rorschach,  
 St. Gallerstrasse 16,  
 Tel. 071 845 27 37

*Hüter für die ganze Welt*

**HELFEN WO NOT IST**  
 Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

mit Bar, Kaffeestube,  
 Festwirtschaft und  
 Tombola

**Freitag,  
 13. November 2015**  
 Saalöffnung: 19:00 Uhr  
 Beginn: 20:00 Uhr

**Samstag,  
 14. November 2015**  
 Saalöffnung: 18:30 Uhr  
 Beginn: 20:00 Uhr

in der Bitzihalle  
 Bischofszell

**13./14.11.2015  
 in Bischofszell**

**Turnshow  
 «ab as Turnfäscht»**



# Heizungersatz – Beratung bei Ölheizungen, die älter als 15 Jahre sind

Wenn die alte Heizung ersetzt werden muss, stehen Hausbesitzer vor Entscheidungen, die sich die nächsten 20 Jahre auswirken. Wie lassen sich Schadstoffausstoss und Kosten beim Heizen reduzieren? Wie stabil sind die Preise für den fossilen Energieträger Öl? Welche Alternativen bieten sich an?

Die Stadt Bischofszell setzt sich für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und die Stärkung der regionalen Wirtschaft ein. Daher bieten wir zusammen mit der Energieberatungsstelle ein spezielles Heizungs-Beratungsangebot an. Denn mit der passenden, modernen Heizung kann ein Hausbesitzer langfristig Kosten sparen und zudem die Umwelt entlasten.

Im Rahmen einer einmaligen Impulsberatung führt unser Energieberater vor Ort eine Zustandsanalyse der Heizungsanlage und der Gebäudehülle bezüglich Energieeffizienz durch. Auf dieser Basis erarbeitet

er für das Gebäude konkrete Vorschläge zur Reduktion der Heizenergie und zur Wahl des Heizsystems, das den baulichen Gegebenheiten und den persönlichen Bedürfnissen des Hausbesitzers entspricht. Der Energieberater erläutert das Ergebnis und das weitere Vorgehen für den Heizungersatz. Der Hausbesitzer erhält neben der Empfehlung für eine neue Heizung Informationen zum Einsparpotenzial sowie Tipps zum Systemwechsel. Zudem kann er die Angaben zur erforderlichen Heizleistung für das Einholen von Offerten verwenden.

Innerhalb der letzten 15-20 Jahre hat sich viel in der Heizungstechnik getan, um Gebäude energieeffizient und unabhängig von Ölimporten zu beheizen. Die Nutzung von Wärme aus der Umgebung, wie Holz, Erdwärme und Sonne, steigert zudem den Komfort, denn diese Energie ist langfristig verfügbar. Das Angebot bietet einem Hausbesitzer die Möglichkeit, sich herstel-



**Energiestadt Bischofszell**  
Energie für Lebensqualität

lerunabhängig, neutral und kompetent beraten zu lassen.

Die Beratung mit einer Dauer von ca. 2 Stunden wird von den Energieberatungsstellen, dem Kanton Thurgau und von ihrer Gemeinde unterstützt. Die Beratungskosten für Hausbesitzer betragen Fr. 90.00 und werden von der Gemeinde übernommen.

Um das Angebot (bis Ende Dezember 2015) zu nutzen, können Hausbesitzer für eine Terminvereinbarung Kontakt mit Energieberater Günter Landgraf aufnehmen (Tel. 071 414 04 31, E-Mail: energieberatung@bischofszell.ch).

*Energiekommission Bischofszell  
Peter Scherrer*

Anzeigen

**20 JAHRE**  
**SCHTÄRNEFÖIFI**  
**IM MÄRLISALAT**  
DAS FAMILIEN-MUSICAL  
MIT NEUEN UND ALTEN HITS

Regie  
Meret Matter  
Musik  
Schtärneföifi  
Tickets & Infos  
[www.kindermusicals.ch](http://www.kindermusicals.ch)

**13. Dezember 2015 · 11.00 Uhr**  
**Bischofszell · Bitzihalle**

Presenting Sponsor:   
Tickets:   
Veranstalter:

**20 JAHRE**

Jubiläumskonzert Liechtensteinischer  
Panflötenchor  
Kirche St. Pelagius, 28. November, 18 Uhr

**20. ADVENTS MARKT**  
**Bischofszell**

Freitag **27. November 2015**  
Samstag **28. November 2015** 17.00-21.00 Uhr  
Sonntag **29. November 2015** 11.00-21.00 Uhr  
11.00-18.00 Uhr

[www.adventsmarkt-bischofszell.ch](http://www.adventsmarkt-bischofszell.ch)

# Jungbürgerfeier



**Samstag, 7. November 2015**  
**Treffpunkt 17.15 Uhr, Rathaus**  
 Zur Ergänzung der jährlichen Jungbürgeraufnahme findet auch in diesem Jahr ein besonderer Event zur «Jungbürgerfeier» statt.

Die Einladungen hierzu wurden bereits an die «1997-Jahrgänge» versandt und zwar mit Informationen zum unterhaltsamen Abendprogramm.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen bis zum 1. November.

**Programm:**

- \*\* 17.15 Uhr Begrüssung durch Stadtpräsident Thomas Weingart und Stadtrat
- \*\* Abfahrt mit dem Car nach Weinfeldern
- \*\* Plausch-Curling
- \*\* Spaghettiplausch im Restaurant Curlinghalle
- \*\* Rückfahrt nach Bischofszell (ca. 22.30 Uhr)

Melanie Rietmann, Stadtmarketing



Anzeigen



## DEFA

Immobilien  
Treuhand GmbH



Ihr persönlicher Kontakt zu:

- Immobilienverkauf
- Immobilienbewertungen

**Christoph Hagger**  
Geschäftsführer

9205 Waldkirch  
www.defa-immo.ch

Tel: 071 433 26 83  
christoph.hagger@defa-immo.ch

Der professionelle  
 Pensions- und Ausbildungsstall  
 in Ihrer Nähe



**Reitstall Mollishus**  
St. Pelagiberg

Familie W. Scheidegger, eidg. dipl. Reitlehrer  
 www.reitstall-mollishus.ch facebook.com/reitstall-mollishus  
 079 455 77 06

**Linder Metallbau — Kompetent — Exklusiv — Professionell**

# LINDER

## METALLBAU & SCHLOSSEREI

**9220 BISCHOFZELL  
9246 NIEDERBÜREN**



[www.lindermetallbau.ch](http://www.lindermetallbau.ch)

- ◆ Metallbauten
- ◆ Verglasungen
- ◆ Warenaufzüge
- ◆ Reparaturen

- ◆ Metalltreppen
- ◆ Metallgeländer
- ◆ Überdachungen
- ◆ Metalltüren

Tel. +41 (0)71 422 36 49  
 Fax +41 (0)71 422 36 38  
 Städeliweg 7

h.linder@lindermetallbau.ch  
 www.lindermetallbau.ch  
 9220 Bischofszell

## LeBU – Leben in Bischofszell und Umgebung

**Raclette- und Grillplausch beim neuen Jugendtreff, Jugend bewegt – Mitreden statt resignieren!**

Was gefällt mir gut in Bischofszell und Umgebung? Was gefällt mir nicht in Bischofszell und Umgebung? Wo möchte ich mich mit Freunden treffen? Mein Wunsch für die Zukunft in Bischofszell und Umgebung? – Mit diesen und weiteren Fragen konnten sich in den vergangenen Monaten Jugendliche aus Bischofszell und Umgebung im Jugendtreff „Laubegge“ sowie in örtlichen Jugendvereinen zur aktuellen Situation ihrer Altersgruppe äussern. Erste Rückmeldungen liegen vor, weitere werden noch folgen. Ziel der Umfrage ist es, die Jugendlichen zu einer aktiven Beteiligung an der Gestaltung und am Miteinander in Bischofszell und Umgebung zu bewegen.

Um den Jugendlichen die Gelegenheit zur Diskussion und zum Gedankenaustausch zu geben, lädt LeBU alle Interessierten zu einem gemütlichen Grill- und Racletteabend ein. Für Speis und Trank wird gesorgt. Eingeladen sind alle Jugendlichen von Bischofszell und den umliegenden Gemeinden.

Der Anlass findet am Samstag, 7. November 2015 ab 17.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr beim neuen Jugendtreff an der Bleicherstrasse 6 in Bischofszell statt.

*Ernst Schlaginhafen*



## ‘mitenand’ dä Samichlaus tröffe...



Schon bald ist es soweit und der Samichlaus kommt wieder. Wir möchten ihn auch in diesem Jahr wieder im Wald treffen. Nach einem kurzen Spaziergang sind alle eingeladen bei Kuchen oder Wienerli und einem warmen Getränk etwas zu verweilen und auf den Samichlaus und den Schmutzli zu warten. Er freut sich, wenn ihm die Kinder ihre Sprüchli aufsagen. Er wird sich für jedes Kind Zeit nehmen, während die andern

spielen, essen oder sich eine Geschichte erzählen lassen.

Wir von der Gruppe ‘mitenand’ haben schon Kontakt mit dem Samichlaus aufgenommen, damit er dann auch sicher Zeit hat für unsere Kinder. Wir freuen uns über viele Kinder mit Eltern oder Grosseltern, Gottis etc., die mit uns den Chlaus begrüssen und gemütlich zusammen sitzen.

Wir sind am

5. Dezember ab 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Bürgerhütte Halden. Wienerli, Kuchen und Getränke stehen zum Kauf bereit.

Der Samichlaus wird ab ca. 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr anwesend sein.

Der Weg ist ab Restaurant Schäfli gekennzeichnet!

Anmelden könnt ihr Euch bei Nadine Lüthi via Email: [na.sv@bluewin.ch](mailto:na.sv@bluewin.ch) oder 071 920 06 94

bis spätestens am 21. November (die Teilnehmerzahl ist beschränkt).

- Kässeli für Unkostenbeitrag Chlaus-Säckli,
- Verkauf von Wienerli, Kuchen und Getränk

*Franziska Heeb*

## Eltern Kind Basteln

**Wir basteln gemeinsam Sterne für den Advent**

Kinder lieben spezielle Jahreszeiten wie den Advent. Im ganzen Haus duftet es nach feinen Guetzli. Kerzen verbreiten eine wohlig warme Stimmung und alles wird festlich geschmückt. Wir laden Eltern und ihre Kinder ein, sich gemeinsam auf den Advent einzustimmen, mit einer Geschichte und verschiedenen Bastelarbeiten.

Das Angebot ist ausgerichtet für Kinder ab ca. 3 Jahren bis zur Mittelstufe. Falls sie mit mehreren Kindern kommen, beachten Sie, dass jedes Kind ihre Hilfe braucht.

Der Anlass wird organisiert von der Gruppe ‘mitenand’. Er ist für alle Eltern mit ihren Kindern offen.

Wann: 11. November 2015

Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Stiftsamtei, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell

Kosten:

Pro Kind für Unkosten und Zvieri Fr. 5.– (für Nichtmitglieder ‘mitenand’ Fr. 7.–)

Zuzüglich Materialkosten: je nach Bastelarbeiten.



Anmeldungen: Bis spätestens 2. Nov. 2015 an:

Sandra Beeler, Tel.: 071 422 64 63

E-Mail: [mitenand.bischofszell@bluewin.ch](mailto:mitenand.bischofszell@bluewin.ch)  
Bitte geben Sie ihren Namen, Vornamen, Adresse, Tel. Nr. sowie Name & Alter des Kindes an!

Die beliebten Fensterbild-Advents-Kalender werden wieder zum Kauf angeboten (Fr. 28.–).

*Franziska Heeb*

## Kunststoffsammlung auch in Bischofszell

Die Abfallzweckverbände ZAB und KVA Thurgau lancieren am 1. Oktober 2015 gemeinsam ein neues Angebot – die Sammlung von gemischten Kunststoffen aus Haushalten. Diese flächendeckende und einheitliche Kunststoffsammlung in gut 100 Gemeinden ist erst- und einmalig in der Schweiz.

Die Sammlung gemischter Verpackungskunststoffe ist als Ergänzung zu den bestehenden Sammlungen für PET- und Plastikflaschen gedacht, um eine noch grössere Menge Kunststoff in den Recyclingkreislauf zurückzuführen.

Die jährliche Menge Kunststoffabfälle aus Haushalten, Industrie und Gewerbe wird in der Schweiz auf rund 780'000 Tonnen geschätzt. Davon werden heute nur rund 10 Prozent verwertet und wieder in Produktionsprozesse zurückgeführt. Die zahlreichen Anfragen aus der Bevölkerung und auch verschiedene politische Vorstösse zeigen, dass ein ausgewiesenes Bedürfnis besteht. Auch unter ökologischen Gesichtspunkten macht eine Separatsammlung von Kunststoffen Sinn.

### Gebührenpflichtiger Sammelsack

Während beispielsweise für Glas- oder PET-Flaschen bereits beim Verkauf eine sogenannte «vorgezogene Entsorgungsg Gebühr» (VEG) erhoben wird, erfolgt die Finanzierung der gemischten Kunststoffsammlung wie beim Kehricht über eine Sackgebühr. Mit zwei Franken kostet ein 60-Liter-Sack allerdings deutlich weniger als ein Kehrichtsack gleicher Grösse. Erhältlich ist der neue Sack in allen Postfilialen, in den regionalen Annahme-



zentren (RAZ) und in ausgewählten Gemeinden (Amriswil – Muldenzentrale Oberthurgau AG). Eine aktuelle Liste der Verkaufs- und Rücknahmestellen findet sich auf der eigens dafür eingerichteten Webseite [www.kuh-bag.ch](http://www.kuh-bag.ch). Die Material-Rücknahme erfolgt über ein Bringsystem. Für den Start können die Verbände die Rücknahme in den insgesamt sieben regionalen Annahmезentren (RAZ und easy drive's) und in rund 10 Werkhöfen (Werkhof Bischofszell) anbieten.

### Welche Kunststoffabfälle werden gesammelt?

Gesammelt werden alle Kunststoffverpackungen und Getränkekartons, die in einem Haushalt anfallen. Auch Blumentöpfe, Eimer und Kanister sind für das Recycling gut geeignet. Aus Qualitäts- und Hygienegründen sollten jedoch die Verpackungen entleert sein und keine Lebensmittelabfälle mehr enthalten.

Nicht geeignet sind Spielzeuge, Rohre, Schläuche, da diese oft aus verschiedenen, teilweise auch nicht stofflich verwertbaren Kunststoffen zusammengesetzt sind. Ebenfalls ungeeignet sind alle PVC-Produkte, da diese Chlor enthalten. Auch Verbundverpackungen, also Verpackungen aus verschiedenen Materialien gehören nicht in den Kunststoffsack. Aus hygienischen Gründen sollte man verunreinigte Fleischverpackungen weiterhin in den Kehricht werfen.

**Verkauf:** alle Postfilialen; RAZ (Regionale Annahmestellen); Amriswil – Muldenzentrale Oberthurgau AG

**Rückgabe:** RAZ; easy drive's; Werkhof Bischofszell  
Info: [www.kuh-bag.ch](http://www.kuh-bag.ch)

Monica Junker

## Die Bolschoi Don Kosaken «besser denn je»

Am 20. November 2015, 20.00 Uhr, tritt der Chor auf seiner Schweizer Tournee in der Reformierten Kirche in Bischofszell auf.



Die Bolschoi Don Kosaken haben die Schweiz schon oft bereist. Doch vor der neuen Tournee im November ist der berühmte Männerchor, der aus Opernsolisten besteht, "besser, denn je", sagt ihr Leiter Petja Houdjakov. Auf höchstem künstlerischen Niveau bieten die Sänger einen Konzertabend, der nicht nur durch Professionalität heraussticht, sondern auch die Seele berührt.

"Wir haben in mehr als 35 Jahren Bühnenerfahrung schon viel erlebt" gesteht Houdjakov. "Dass das Publikum nach jedem Lied von den Sesseln springt und uns mit Standing Ovationen überhäuft – so wie in jüngster Zeit, kommt nicht jeden Tag vor". Petja selbst, der vor seinem Engagement für die Bolschoi Don Kosaken 15 Jahre Tänzer im klassischen Ballet, dann Alleinunterhalter als Akkordeonist und Sänger an die 6'000 Solo-Auftritte hinter sich hat, kann den Erfolg nur begrüssen.

Wenn man zu den 6'000 Auftritten die 3'500 mit dem Chor rechnet, "bin ich bald am Ziel, nämlich den 10'000sten zu schaffen", sagt der 80-Jährige.

Die Tournee beginnt am 7. November in der Reformierten Kirche Effretikon. Weitere Stationen sind Zürich, Aarau, St. Gallen, Winterthur, Bern Basel, Solothurn, Luzern und viele mehr.

Am 20. November 2015 findet das Konzert des Chors um 20.00 Uhr in der Reformierten Kirche in Bischofszell statt.

Vorverkauf: Papeterie Sauder GmbH Grubplatz/Neugasse 11, Bischofszell, Tel. 071 422 15 39

Brigitt Homberger

### Diamantene Hochzeit – wir gratulieren



Frieda Posch-Brändle und Hans Posch sind am 29. Oktober 2015 seit 60 Jahren ein verheiratetes Paar. Sie, Frieda, wurde in Romanshorn geboren und verbrachte fast ihr ganzes Leben in Bischofszell. Er, Hans, ist mit 17 aus Österreich in die Schweiz gezogen, um Käser zu lernen und schlussendlich bei der Molkerei Biedermann in Bischofszell gelandet, wo er als Milchmann noch mit Ross und Wagen gefahren ist. Sie hätte gerne Schneiderin gelernt, aber auch ohne Lehre ihr Leben lang für sich und andere genäht, geändert und geflickt. Er war 40 Jahre lang im Kleintierzüchter-Verein und ist heute Ehrenmitglied.

Von Pfarrer Breitenmoser wurden sie vor 60 Jahren getraut. «Seid fruchtbar und vermehret euch», habe er ihnen mit auf den Weg gegeben. Das haben sie beherzigt und sechs Töchtern das Leben geschenkt,

welche wiederum für 21 Enkelkinder gesorgt haben. Nun lebt Frieda im Bürgerhof, weil sie nach einem Unfall nicht mehr ganz auf die Beine kam. Hans besucht sie jeden Tag und wünscht ihr abends per Telefon eine gute Nacht. Beim Haushalt hilft ihm die Tochter, die in Hauptwil wohnt. Sie haben mungs zusammen erlebt – nicht nur Lustiges, auch wenn Hans, der Humorist, der Meinung ist, dass Lachen vieles leichter macht. Beiden macht nun das erste Urenkelkind grosse Freude. «Zum Diamantenen kommen alle, auch die Tochter aus Amerika. Das gibt ein grosses Fest.» Ein Rezept für die Dauerhaftigkeit ihrer Ehe? Um zu harmonieren muss man miteinander reden können, Rücksicht nehmen und auch in wüsten Tagen «zämehebe». Er würde seine Frieda jederzeit wieder heiraten und sie ihren Hans auch!

### Frau Hedwig Zingg – 101 Jahre

Einen aussergewöhnlichen Geburtstag durfte Frau Hedi Zingg feiern. Sie wurde am 9. Oktober 101 Jahre alt und feierte diesen Tag im Bürgerhof-Wohnen im Alter, im Kreise von Freunden und Verwandten.



Hedi Zingg ist «immer zufrieden», sie freut sich auch an vielen kleinen Dingen. «Ich fühle mich wohl im Bürgerhof und das Essen ist fürstlich», meint sie – man sieht es ihr an. Es sei ein schönes Gefühl, so ein hohes Alter erreicht zu haben. Nur eines ist manchmal arg, «man weiss nie recht, wie es weitergeht.» Auch vergesse sie leider Vieles, wenn auch das Denken noch gut funktioniert. Sie ist bei Erlen auf einem Bauernhof aufgewachsen und in Andwil/Erlen in die Schule gegangen. Mit den Schulspännli, 5 Mädchen und 5 Buben, verbindet sie ihre schönsten Erinnerungen. Sie hat als Köchin gearbeitet, hat geheiratet aber nie eigene Kinder bekommen. Seit 1946 lebte sie mit ihrem Mann im Neugüetli Bischofszell, bis sie 2010 in den Bürgerhof eingezogen ist.

Wir wünschen Frau Zingg einen angenehmen Lebensabend, gute Gesundheit und dass sie weiterhin «Liebe geniessen» kann.

*Red*

## Besonderheiten

in

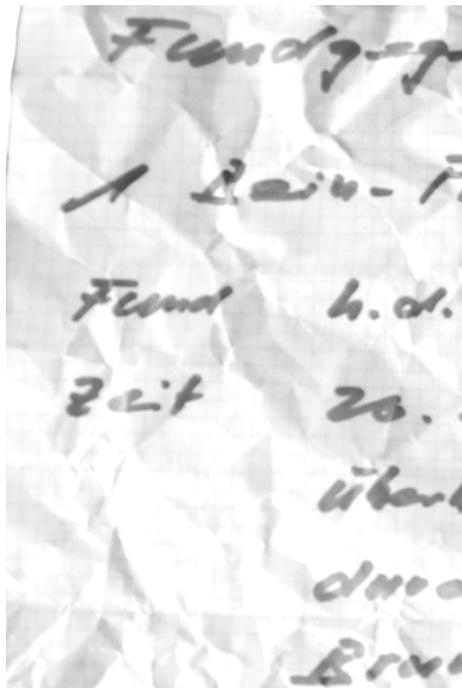


An dieser Stelle geht es darum, der Leserschaft einige Besonderheiten von und in Bischofszell bekannt zu machen. Es gibt nämlich in unserer Gemeinde einige spezielle Berufe, kuriose Ecken, unbekannte Ereignisse und geheime Vorgänge.

Machen Sie mit und zeigen Sie, wo etwas Besonderes ist oder Einzigartiges stattfindet!

*die Redaktion*

## Was ist das?



Antwort auf der nächsten Seite

## Basteln macht Freude

Wie jedes Jahr führt die Royal Rangers Bischofszell auch dieses Jahr für alle Bastelfreudigen wieder ihr traditionelles Weihnachtsbasteln durch.

Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse sind herzlich willkommen. Sie basteln unter Betreuung des rund 20ig köpfigen Leiterteams an einem Nachmittag 4 tolle Weihnachtsgeschenke. Der Bastelnachmittag findet am 21. November 2015 von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr statt. Treffpunkt für die Kinder ist die Christengemeinde offenes Haus in Bischofszell (Poststrasse 8), welche sich gegenüber des Bahnhofs Bischofszell Stadt befindet. Die Kosten für diesen Nachmittag belaufen sich auf Fr. 25.– pro Kind. Dafür bringen die Kinder 4 tolle Weihnachtsgeschenke mit nach Hause.

Macht dich das neugierig? Dann melde dich heute noch an und komm vorbei. Bring ein altes T-shirt oder eine Malerschürze mit, denn es könnte Farbkleckern geben. Damit du deine Geschenke am Ende des Nachmittags unversehrt nach Hause bringst, nimm eine Schachtel oder



Plastikbox mit der Bodengrösse von mind. A4 mit (keine Tasche).

Für alle Bastelfreudigen gibt es einen feinen Zvieri.

Brauchst Du noch ein Geschenk für Omi und Opa oder Gotte und Götti? Dann bist du bei uns goldrichtig.

Das Royal Rangers-Leiterteam freut sich auf einen kreativen Nachmittag mit dir!

### Anmeldung an:

Nathalie Meierhofer: nadu1@gmx.ch oder: 079 318 92 48

Gib deinen Vornamen, Namen, die Adresse und die Klasse an.

Anmeldeschluss ist der 13. November.

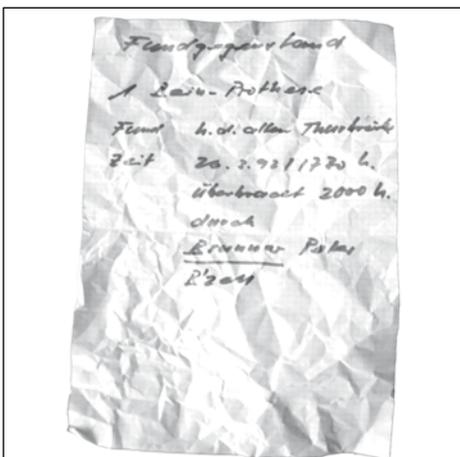
*Nathalie Meierhofer  
Royal Rangers Bischofszell*

## Gefunden und registriert

Fundgegenstand: eine Bein-Prothese – da hat jemand dummerweise sein Holzbein verloren – oha, mal kurz nicht aufgepasst – schon geht es seine eigenen Wege. Nun liegt die Prothese einsam am Wegrand und wird offenbar nicht vermisst.

Fundort: bei der alten Thurbrücke – aha, sie könnte auch angeschwemmt worden sein – beim erfrischenden Bad ihres Besitzers auf und davon, oder gewaltsam entrissen und geraubt?

Fundzeit: am 20. März 1992 um 17.30 Uhr – und seither nicht abgeholt? So wie das Ersatzbein aussieht, mit Schaft und Pass-



teil aus Leder, schien es wohl dem Besitzer nicht mehr zeitgemäss. Und ausserdem wird bei ebay eine breite Auswahl von Beinprothesen angeboten – links oder rechts, alte und neue, Oberschenkel oder Unterschenkel – ab Fr. 1.– kann geboten werden.

Bestimmt hat der ehrliche Bischofszeller Finder auch keinen Lohn bekommen, denn seit März 92 verstaubt und riecht die Prothese im Fundus – sprich Rathauskeller vor sich hin und träumt von sinnvollerer Tagen. Träumte, denn nun wurde das Holzbein im Rahmen der grossen Entrümpelungsaktion endgültig entsorgt. Schade um das antike Teil. Gewiss hätte es bei einer Theateraufführung von «Moby Dick» der Rolle von «Käptn Ahab» gute Dienste geleistet.

Ob wohl der ehemalige Besitzer ein neues Bein gefunden hat? Wahrscheinlich wurde das alte Holzbein gar deswegen entsorgt.

C.K

## 20 Millionen in der Hand von gspässigen Leuten

Eine sympathische Schar von gutmütig gewitzten Irren wartet gespannt auf die Ankunft einer Neuen – der millionenschweren Witwe Mrs. Marian Savage. Aber wo ist ihr Millionen-Vermögen? Verloren, versteckt, verbrannt? Eine lebenswürdige Geschichte rund ums Geld und um die wirklich wichtigen Dinge im Leben, wie ein regelmässig abgetretener Teppich.

Das Sanatorium Waldfrieden nimmt die schräge Dame mit den blauen Haaren und dem abgewetzten Riesent Teddy im Auftrag ihrer Stiefkinder in Obhut. Sie soll ihr Vermögen mit unsinnigen Unternehmungen verschleudern. Um ihre schauspielerischen Ambitionen ausleben zu können, hat sie gleich ein ganzes Theater gekauft. Die verbleibenden 20 Millionen sind jedoch unauffindbar und die drei geldgierigen Kinder schaffen es nicht, die Stiefmutter zur Vernunft zu bringen – oder doch? Marian Savage gelingt es dafür, die Herzen der unterschiedlichen Sanatorium-Bewohner zu gewinnen und ihnen auf ihre unkonventionelle Art Lebensfreude und sogar eine heimliche Liebesgeschichte zu entlocken. Edith Rey verleiht der auf den ersten Blick grellen Mrs. Savage einen feinen, hintergründigen Humor. Sie will mit ihrem Vermögen nicht nur sich selbst von engen Zwängen befreien.

### Lebendige Figuren

Vor allem aber lebt das Stück von den herrlich skurrilen Figuren und Charakteren, von witzigen und warmherzigen Dialogen unter den Heimbewohnern oder den böserartigen Angriffen der Geschwister gegen



**Kathrin Braun St. Gallen**

Es ist ein witziges Stück, alle haben gut gespielt. Die vielen verschiedenen Charaktere und die gute Rollenverteilung haben mir besonders gefallen. Das organische Zusammenspiel ist eine grosse Leistung auch der Regie.



alle und jeden. ‚Hornhaut ums Herz‘ habe die Schwester, findet der männernernichtende Vamp Lily Belle (toll verkorkst und leicht hysterisch gespielt von Caroline Tobler). Die elegante, aber hartherzige Richterin Samantha wird glaubwürdig verkörpert von Ilona Hofmeister, ihr Bruder Titus, der übereifrige Senator mit seinem eingefrorenen Politikergesicht von Markus Gruber. Erfrischend munter, freakig und zugleich fragil spielt Priska Ganter die liebesbedürftige Bewohnerin Fairy May. Mit seinem eigensinnigen Geigenspiel nervt und amüsiert Wout Willems Mitbewohner und Publikum. Florence, süss und hilfsbedürftig dargestellt von Eliane Egger, sowie Uta Poschmann als schweigsame Mrs. Paddy und Marco Bruggner alias Jeffrey werden von der taffen Betreuerin Miss Willie (Sarah Bürgis) geschickt geführt. Rita Ehrbar spielt die anfangs etwas undurchsichtige Frau Dr. Emmet.

### Geschickt geführt

wurden die Spielerinnen und Spieler allesamt von der routinierten Regisseurin Brigitte Schwarz. Sie weiss, wie sie aus allen Akteuren das herauskitzelt, was zu ihnen und zur Rolle passt. Die Stückwahl und die temporeiche Inszenierung entsprechen dem Verein und passen in die Kornhalle. Aber auch viele andere haben im Hintergrund wert- und fantasievolle Arbeit geleistet; in der Produktionsleitung Daniele Mauchle, Werbung Reto Meier, Bühnenbild Sascha Bollmann, Kostüme Caroline Tobler, Maske Carol Rickenbacher und Sarah Bürgis.

**Letzte Vorstellungen:** Fr. 30. und Sa. 31. Oktober

*Charlotte Kehl*



**Louis Brüsche Bischofszell**

Erstaunlich, was die Gruppe immer wieder zustande bringt. Wir sind seit jeher treue Besucher, auch aus Sympathie und zur Unterstützung des Vereins. Es ist wertvoll, dass die Stadt eine Bühne hat.

## Ein Platz für Bücher

2018 wird die Bibliothek Bischofszell 125 Jahre alt. Die Ausleihen haben sich in den letzten acht Jahren um rund einen Drittel erhöht, das Angebot ist etwa um einen Fünftel gewachsen. «Wir brauchen dringend mehr Platz», sagen Präsidentin Frances Bischof und Leiterin Elisabeth Geisser.

«Wir sind völlig überladen», stöhnt die Bibliotheksleiterin. Zwischen den Bücherregalen ist es eng und zum Präsentieren von neuen Büchern bleibt kaum Platz. «Das Buch hat offenbar noch lange nicht ausgedient, auch wenn die Ausleihe der anderen Medien wie DVD, Hörbücher und e-books zunimmt», freut sich Elisabeth Geisser. Die weitaus grösste Benutzergruppe seien Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe. Aber die Zahl der erwachsenen Leser steigt stetig. Das siebenköpfige Bibliotheksteam ist gut ausgebildet, arbeitet professionell und für wenig Geld. Die Bibliothekar/innen beraten kompetent und helfen sogar beim Recher-



chieren im Internet. Begleitete Führungen für Schulklassen sind genauso im Angebot wie der «Buchstart» für die Jüngsten. «Auch die soziale Funktion eines solchen Ortes darf nicht unterschätzt werden», ist Elisabeth Geisser überzeugt. Oft kämen Kinder nach der Schule vorbei zum Stöbern und Lesen. Andere suchen einfach einen ruhigen Ort zum Verweilen. Ganze Familien treffen sich hier nach dem Einkaufen am Samstag. Auch beim finanziellen Aufwand schneidet der Verein im Vergleich zu anderen Bibliotheken gut ab. «Eine durchwegs erfreuliche Erfolgsgeschichte», bestätigt Frances Bischof, seit Frühling 2015 Präsidentin des Vereins.

### Grosszügiger Ort für viele Bedürfnisse

Aber als Ort der Begegnung, wie es die Statuten vorsehen, sind die Räume im Kunderthaus beim Sandbänkli nicht mehr geeignet. Auch die Ludothek im oberen Stock leidet an Platznot. Gemeinsam schauen sich die beiden Vereine seit längerem nach passenden Räumlichkeiten um. Diese sollten zentral liegen, rollstuhlgängig sein und das grosse Gewicht der Bücher tragen können. Auch andere kultur-



und bildungsnahe Institutionen, ein Laden oder ein Café, eine Galerie, Spiel-, Tanz- oder Theatergruppen kämen als Partner für ein grosszügiges synergetisches Projekt in Frage. «Aber unsere finanziellen Mittel sind leider bescheiden», bestätigt die Präsidentin. Ihre Hauptaufgabe sei nun, das Networking zu verstärken und eng mit dem zuständigen Stadtrat Erich Schildknecht und der Vertretung der Volksschulgemeinde, Brigitte Steinemann zusammen zu arbeiten. Das Kulturkonzept der Stadt sieht die Förderung des Kulturgutes Buch, sowie Erhaltung und Schaffung von kulturellen Begegnungsorten vor. Träger der Bibliothek sind seit Jahren die Stadt sowie die Volksschulgemeinde Bischofszell, die Landeskirchen und die Gemeinden Hohentannen, Hauptwil/Gottshaus und Zihlschlacht/Sitterdorf. «Aber für dieses Projekt sind wir auch vermehrt auf private Sponsoren angewiesen, wie es die BINA und die TKB Bischofszell schon lange sind. Sollten unsere Pläne bis zum Jubiläumsjahr 2018 noch nicht verwirklicht sein, so möchten wir bis dahin doch konkret wissen, wohin die Reise geht», meint Frances Bischof zuversichtlich.

Charlotte Kehl



**Frances Bischof** (links) bekleidet seit Frühjahr 2015 das Amt der Präsidentin des Vereins. Sie kümmert sich um die administrative Leitung, um die Finanzen und ums Networking. Von 2002 – 2010 war Frances Bischof Stadträtin der Stadt Bischofszell und hatte u.a. das Ressort Kultur inne. Seit über 15 Jahren macht sie Stadtführungen, vor allem in englischer Sprache. Sie lebt mit der Familie in Bischofszell.

**Elisabeth Geisser** (rechts) ist seit 2006 Leiterin der Bibliothek Bischofszell. Die gelernte Sozialpädagogin leitet auch die Bibliotheken des BZGS (Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St. Gallen). Sie hat die Bibliotheksgrundausbildung sowie den Leiterkurs absolviert und wird ab November eine Weiterbildung in Medienpädagogik besuchen. In Bischofszell ist sie für die Einführung der digitalen Bibliothek Ostschweiz und des Onlinekatalogs verantwortlich. Sie lebt mit der Familie in Bischofszell.

Anzeige

**50 % Rabatt auf alle Bosch Wasch- Trocken- Kühl- & Gefriergeräte**

Angebot gültig bis 31. Dezember 2015



**Waschmaschine**  
WAE2842PCH

**CHF 1'200.00**  
statt CHF 2'400.00

**Energiesparen im Haushalt fängt bei Ihnen an.**

**Den Rest übernimmt Elektro Niklaus AG und Bosch.**



**Elektro Niklaus AG**  
Bischofszell

Tel. 071 / 422 37 37 • Fax 071 / 422 38 38  
info@enb.ch • www.enb.ch



**Wäschetrockner**  
WTY87701CH

**CHF 1'450.00**  
statt CHF 3'290.00

## Jubilierender Adventsmarkt Bischofszell

Schon eingetragen in Ihrer  
Agenda?

### Adventsmarkt Bischofszell

Wärmende Herbstsonne, blühende Blätter an den Bäumen, trotzdem sind die Temperaturen bereits spürbar kühler und die Tage sind kürzer geworden. In den Verkaufsgeschäften sind schon viele Weihnachtsartikel in den Auslagen. Der traditionelle Adventsmarkt Bischofszell ist nicht mehr weit. Ein Besuch des schönsten Vorweihnachtsmarktes der Ostschweiz in Bischofszell ist immer ein Highlight. Die Heimwehbischofszeller und die vielen Gäste verpassen diesen Event sicher nie und sind jedes Mal begeistert von dem einzigartigen Ambiente der historischen Altstadt und der tollen Atmosphäre des Adventsmarktes von Bischofszell.

Der 20. Adventsmarkt Bischofszell findet statt, von

**Freitag, 27. November bis**

**Sonntag, 29. November 2015**

Standorte in der unteren Altstadt sind: Grubplatz West, Bogenturm, Museumsgarten, Marktgasse, Hirschenplatz und Zitronengasse.

Bewährtes wird beibehalten beim 20. Adventsmarkt Bischofszell und auch Neues wird Platz haben. Eine ganz besondere Überraschung, aus Anlass unseres 20-jährigen Jubiläums, sorgt für eine musikalische Einstimmung der schönen Adventszeit. Mehr sei noch nicht verraten.

Offizielle Eröffnung ist am Freitag, 27. November um 18 Uhr, vor dem Rathaus, mit dem Chlaus-Einzug mit Überraschung. Die Begrüssungsansprache hält Thomas Weingart, Stadtpräsident von Bischofszell



nach der musikalischen Einstimmung durch die «Stadtmusik Bischofszell».

### Tip für Clubs und Gruppen

Als Anregung für Ihre nächste Weihnachtsfeier bieten sich unsere speziellen Adventsbeizli an, verbunden mit einem Bummel durch den stimmungsvollen Adventsmarkt.

Der Präsident und der Vorstand des Adventsmarktes von Bischofszell lädt Sie in die historische Altstadt von Bischofszell ein zu drei festlichen, gemütlichen und geselligen Tagen.

*Präsident: Adventsmarkt Bischofszell  
Pius Hofstetter*

## Umfrage zur Lebensqualität in Bischofszell



Wie lebt es sich in Bischofszell? Wie stellen sich die Bürgerinnen und Bürger zum Bildungsangebot, zur Verkehrssicherheit oder zum Steuerfuss? Die Fachhochschule St. Gallen hat dazu einen Fragenkatalog lanciert, aus dem ein sogenannter Lebensqualitätsindex resultiert. Dieser Index zeigt das Bild der Schweizer Gemeinden und Städte aus Sicht deren Einwohnerinnen und Einwohner. Diese erhalten durch die Plattform die Möglichkeit, die Behörden anonym darauf hinzuweisen, was ihnen wichtig ist und wie zufrieden sie mit der Lebensqualität in ihrer Wohngemeinde sind. Die persönliche Bewertung der eigenen Gemeinde kann bequem und einfach über eine Internetseite vorgenommen werden. Wenn genügend Bischofszellerinnen und Bischofszeller mitmachen, kann das Instrument für die Diskussion über die Lebensqualität in unserer Gemeinde genutzt werden. Bislang haben 38 Bewohnerinnen und Bewohner ihre Bewertung abgegeben. Es würde mich sehr freuen, wenn sich noch einige mehr daran beteiligen. Besten Dank.

*Thomas Weingart, Stadtpräsident*

Zur Umfrage: [www.solebtdieschweiz.ch](http://www.solebtdieschweiz.ch)

Anzeige



**Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil**  
**Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805**

[www.storen-almeida.ch](http://www.storen-almeida.ch) [info@storen-almeida.ch](mailto:info@storen-almeida.ch)

Raffstoren / Rollläden  
Sonnenstoren  
Wintergartenbeschattung  
Glasdach  
Dachfensterrollläden  
Sicherheitfallläden  
Insektenschutz  
Alu-Fensterläden  
Service / Reparaturen

## Altpapier- sammlungen Bischofszell 2015

Nächster Termin:

**31. Oktober**

12. Dezember





**Feuerwehr Bischofszell**

### Aufgebot

#### Feuerwehr-Rekrutierung 2016

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes sucht die Feuerwehr Bischofszell Freiwillige (Frauen und Männer) für den Feuerwehrdienst.

#### Es kann Dienst geleistet werden

- In den Lösch- und Rettungszügen
- In den Spezialabteilungen (Verkehrsdienst, Führungsunterstützung, Sanität)

Wir erwarten die Bereitschaft, aktiv in der Feuerwehr mitzumachen und einen Teil der Freizeit für die Sicherheit der Mitmenschen einzusetzen.

### Komm zur Feuerwehr Bischofszell

Die Übungen finden jeweils am Montagabend und an speziellen Samstagen statt.

Wir bieten eine professionelle Ausbildung mit modernen Geräten und Fahrzeugpark in einem engagierten und kameradschaftlichen Team.

Ab Januar 2016 beginnt für den Jahrgang 1995 die Feuerwehrpflicht, welche durch aktive Feuerwehrtätigkeit oder durch Bezahlung der Ersatzabgabe erfüllt werden kann.

Die Feuerwehr Bischofszell führt am Montag, 14. Dezember 2015 um 19.30 Uhr

im Depot Bischofszell einen Informations- und Rekrutierungsabend durch. Wer sich bereits entschieden hat, kann das Anmeldeformular unter [www.feuerwehr-bischofszell.ch](http://www.feuerwehr-bischofszell.ch) online ausfüllen oder bei der Feuerwehr verlangen. Alle die noch unentschieden sind, können unverbindlich unseren Informations- und Rekrutierungsabend besuchen und vor Ort entscheiden.

#### Fragen, Ergänzungen

Kdt Marcel Weibel 079 397 30 42  
Vice Kdt Bruno Niedermann 079 448 37 43  
Fourier Daniel Griner 076 517 85 35  
Wir freuen uns auf Sie.

Stützpunkt-Feuerwehr Bischofszell  
[www.feuerwehr-bischofszell.ch](http://www.feuerwehr-bischofszell.ch)

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

*Marcel Weibel*

## Auf kurzen Wegen durch Bischofszell



In Bischofszell gibt es viele unterschiedliche Wegweiser, Übersichtstafeln, Informationsstellen und Häuserbeschriftungen, welche Besucher durch die Stadt leiten. Ein klares, informatives und einheitliches Erscheinungsbild im Aussenraum Bischofszell gibt es bislang nicht.

Mit dem Wunsch dies zu ändern und die Wegführung und Beschriftung zu verbessern, hat der Stadtrat 2012 die Planung und Umsetzung eines Leit- und Informationssystems Bischofszell in Auftrag gegeben. Eine Kerngruppe bestehend aus Vertretern des Stadtrates, der Bauverwaltung und des Stadtmarketings erarbeiteten zusammen mit einer externen Planungsfirma das Konzept und die Umsetzung. Pünktuell wurde die Gruppe um Vertreter des Gewerbes, der Gastronomie, der

Altstadtanwohner, des Tourismus und der TGB erweitert.

Das Umsetzungsgebiet beschränkt sich zuerst auf die Altstadt. Geplant sind Tourismusstellen, Gewerbestellen und Häuserbeschriftungen. Die Planung ist so konzipiert, dass sie etappenweise umgesetzt und jederzeit erweitert werden kann. Der erste Meilenstein ist geschafft, der Standortplan erstellt und die Stele entworfen. Ziel ist, dass nächstes Jahr rund 14 Tourismusstellen gestellt werden können.

Eine Musterstele gibt es an der Bischofszeller Tischmesse vom Sonntag, 1. November 2015 in der Bitzihalle, am Tisch der Stadt Bischofszell zu sehen.

*Fabienne Roth  
Stadtmarketing*

## BLECH – Konzert in Pelagiuskirche

Am Sonntag, 15. November, 18:00 Uhr kommt die D-Dur-Messe von Antonín Dvořák mit dem Bischofszeller Lehrerchor BLECH zur Aufführung.

Als gemeinsames Projekt haben der Amattochor Zürich und der Bischofszeller Lehrerchor BLECH die Messe in D-Dur Op. 86 von Antonín Dvořák einstudiert. Am Sonntag, 15. November 2015 wird das Werk um 18 Uhr in der Pelagiuskirche Bischofszell aufgeführt. Bereits am Samstag, 14. November 2015 findet um 18 Uhr eine Aufführung in der Kirche Fluntern in Zürich statt.

Die Solistenpartien der Messe werden von einem gesanglich versierten Quartett bestritten. An der Orgel begleitet der Organist der Kirche Fluntern, Andreas Wildi. Die Gesamtleitung hat der Chorleiter der beiden Chöre, Philippe Frey.

Neben der Messe in D-Dur erklingen vom selben Komponisten sieben biblische Lieder, gesungen von Katharina Lienhart. Diese in deutscher Sprache vorgetragene Psalmvertonungen sind inhaltlich entsprechend in die lateinische Messe eingefügt. Die Art der Verbindung der beiden Werke ermöglicht den Teilnehmenden wie den Zuhörenden einen neuen und einzigartigen Zugang zur geistlichen Musik von Dvořák. Der Eintritt ist frei. Kollekte.

*Ernst Schladinhaufen*

## «Vom Bodensee nach Bischofszell»

Unter diesem Titel erschien der zweite Band der Reihe ‚Der Thurgau im späten Mittelalter‘, angeregt vom Kulturamt des Kantons Thurgau. Am Mittwoch, 21. Oktober fand mit allen Autoren und Autorinnen, der Herausgeberin Dr. Silvia Volkart und Hans-Peter Thür, Verlagsleiter NZZ Libro, im vollen Bürgersaal im Rathaus eine feierliche Vernissage statt.

Regierungsrätin Monika Knill, Vorsteherin des Departementes für Erziehung und Kultur hiess die Anwesenden, unter ihnen Grossratspräsident Max Arnold in der Rosenstadt herzlich willkommen und bedankte sich bei den vielen Beteiligten für die hervorragende Arbeit. Ausgangspunkt dieser Reihe sei das Konstanzer Konzil, welches vor 600 Jahren von 1414 bis 1418 stattfand und den Thurgau wesentlich prägte. Der erste Band erschien vor einem Jahr unter dem Titel «Rom am Bodensee – Die Zeit des Konstanzer Konzils».

Zuallererst aber spielte das Ensemble ‚Sirventes ioglar‘ mit ihren mittelalterlichen Instrumenten Lieder des Minnesängers Oswald von Wolkenstein. Auch zwischendurch mischten die Musiker mit Drehleier, Hächschitt, Flöten und Gesang den Abend mit bunten Klängen auf.

Thomas Weingart als vorausschauender Stadtpräsident sah sich für diesen Abend genötigt, rückwärts zu schauen. Er wartete



Das neue Buch in den Händen von Monika Knill und Verleger Hans-Peter Thür.



Geehrte Gruppe der Autoren und Ensemble «Sirventes ioglar».

mit einem Rezept auf, wie der unverwechselfarbene Bischofszeller Rosenduft mit Patina in das druckfrische Buch einzubringen sei – und erntete dafür Lacher und viel Applaus.

### Alltag in Stadt und Land vor 600 Jahren

Die Lebenswelt im spätmittelalterlichen Thurgau und explizit in der Stadt Bischofszell steht im Mittelpunkt des Buches, erklärt die Herausgeberin Dr. Silvia Volkart. In erzählerischer Form führen 19 Autorinnen und Autoren, darunter die Kuratorin vom Museum Bischofszell, Alexandra Rückert, in einer imaginären Reise durch den damaligen Thurgau. Der Weinbauer Conlin Riser oder der Textilhändler Andres Schallt können anhand von Verträgen und Gerichtsakten nachempfunden werden und ihr Alltag, ihre Sorgen und Probleme sind hautnah erlebbar. Vor allem die Tuchherstellung brachte Arbeit und Wohlstand. Vom Hanf- und Flachsenbau an bis zur Fertigstellung und dem Handel war das Leinengewerbe ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Nicht Kriege und Schlachten, sondern das Zusammenleben von Grundbesitzern und Bauern, die Pflichten und Rechte von Adligen, Klöstern und Lehensbauern, Obst- und Weinbau, Handel und Verkehr sind hier Thema. Als ‚Geschichte in Geschichten‘ ist das Buch nicht nur für Historiker, sondern auch für Lehrer, Schüler und eigentlich alle lesenswert.



Minnesänger Urs Stieger reiss die Zuhörer mit.

Verleger Hans-Peter Thür freut sich an dem gelungenen Buch von hoher Qualität und bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung durch die Kulturförderung TG, den Lotteriefond und der Ulrico Hoepli-Stiftung. Nach der Verleihung einer ‚zeitlosen Herbstrose‘ und Rosenduft in flüssiger Form an alle Mitwirkenden klang der Abend beim anschliessenden Apéro in der Schiderbudig gemütlich aus.

Das Buch ist in Buchhandlungen erhältlich: „Vom Bodensee nach Bischofszell – Alltag und Wirtschaft im 15. Jahrhundert“.

Charlotte Kehl

## Auf Zwinglis Spuren

Der alljährliche Senioren-Ausflug der evang. Kirchgemeinde Bischofszell/ Hauptwil, Gemeindeteil Bischofszell, führt die Teilnehmenden auf den Spuren des Reformators nach Zürich.

28 Seniorinnen und Senioren inkl. Vorbereitungsteam fahren mit Beat Rüttimann zuerst nach Zürich. Während der Fahrt hält Pfarrer Paul Wellauer eine Andacht. Vorab singen wir "All Morgen ists ganz frisch und neu" trotz trübem Wetter. Nach Kaffee und Gipfeli bringt uns Pfarrvikarin Désirée Dippenaar vor und im Kirchenraum des Grossmünsters in eindrücklichen, ausführlichen Worten das Leben von Huldrych Zwingli näher.

Im "Löwen" in Hausen am Albis wartet ein feines Mittagessen auf die Gruppe.

Danach besichtigen wir die Kirche Kappel am Albis, der Ort der Kappeler Milchsuppe sowie auch Todesort von Zwingli. Weiter geht die Fahrt nach Wildhaus, dem Geburtsort des Reformators. Vor dem "Holzhäuschen" wird noch ein Gruppenbild



Gruppe vor dem Geburtshaus

geknipst. Nach kurzer Kaffeepause, offeriert von der Kirchgemeinde, fahren wir heim in unser Städtchen. Dem Vorberei-

ungsteam an dieser Stelle ganz herzlichen Dank.

Vreni Salzmann



Désirée Dippenaar erklärt das Hauptportal



Aufmerksame Zuhörer

Anzeigen



Eidg. dipl.  
Dachdeckermeister

**Steil- und  
Flachbedachungen**

**Fassaden-  
bekleidungen  
Holzkonservierung**

**Feuchtigkeits- und  
Wärmeisolationen**

**Kurt Büchler AG**  
 Bedachungen · 9220 Bischofszell  
 Fliederstr. 5 · Telefon 071/422 20 23

**E-Mail:**  
 info@buechler-bedachungen.ch



**BÜRGI GmbH**  
**TIEF- & STRASSENBAU**

• Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen  
 • Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

**RENÉ BÜRGI**  
**9220 BISCHOFSZELL**

Tel: 071 430 00 84      Mob: 079 207 49 52  
 E-Mail: buergi@baut.ch      Web: www.buergibaut.ch

## Bischofszeller Marktsaison 2015 – Monat November

**Martinimarkt vom 6. November 2015 / 08.30 – 18.00 Uhr**

Der Martinimarkt 2015 steht vor der Tür. Der Warenmarkt präsentiert sich am Freitag, 6. November 2015 mit rund 75 Markthändlern und dem traditionellen Lunapark im Obertor. Auch dieses Jahr wird im hinteren Obertorplatz die beliebte Viehschau des Braunviehzuchtvereins Bischofszell und Umgebung mit einem Festzeltbetrieb anwesend sein.

**Wochenmarkt vom 21. November 2015 «das war 2015»**

Die Wochenmarktsaison 2015 neigt sich langsam aber sicher ihrem Ende zu. Am letzten Wochenmarkt in diesem Jahr präsentieren sich die Mitglieder der Marktkommission der Bevölkerung und verwöhnen alle durstigen Besucher mit dem köstlichen, weissen Glühwein der Familie Jegerlehner aus Bischofszell, welcher kostenlos abgegeben wird. Unterstützt werden wir von der Familie Bieri aus Bischofszell, welche den Besuchern als Vorgeschmack zum Adventsmarkt, ihre feinen Marroni zum Verkauf anbieten werden.



Natürlich dürfen sich die Besucher auch am letzten Themenmarkt in diesem Jahr am erweiterten Warenangebot, sowie dem Marktbeizli in der Kornhalle erfreuen.

Wir – die Mitglieder der Marktkommission – möchten uns an dieser Stelle bei allen Besuchern, unseren Stammkunden, sowie

aber auch bei unseren Markthändlern für ihre Treue herzlich bedanken. Wir freuen uns heute schon auf die neue Marktsaison 2016.

*für die Marktkommission  
Franco Capelli, Marktschef*

## Thurgauer Kulturpreis 2015

**Der Thurgauer Kulturpreis 2015 wird verliehen an Mathias Zogg Sänger, Dirigent und Komponist aus St. Pelagi-berg.**

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau lädt zur öffentlichen Verleihungsfeier ein am: Mittwoch, 4. November 2015, 20.00 Uhr in der Bitzihalle Bischofszell. Im Anschluss an die Feier wird ein Apéro offeriert.

Die Begrüssungrede hält Regierungsrätin Monika Knill. Monika Krapf, Kursleiterin Jodeln beim Nordostschweizerischen Jod-

lerverband spricht über Leben und Wirken von Mathias Zogg.

Mathias Zogg widmet sich seit über 50 Jahren dem Jodeln – als Sänger, Dirigent, Lehrer und ab 1968 auch als Komponist. Inzwischen sind es um die 100 Kompositionen, die Mathias Zogg geschrieben hat. «Der Durchbruch gelang ihm 1980 mit «Kamerade», einem der bekanntesten und während Jahren meist gesungenen Jodellieder der Schweiz. Mit seinem Engagement als Dirigent verschiedener Ost-

schweizer Chöre und als Juror an regionalen sowie eidgenössischen Jodlerfesten hat Mathias Zogg für die Jodlerszene im Kanton Thurgau und der gesamten Schweiz einen wichtigen Beitrag geleistet.»  
(Auszug aus der Begründung)

Die Träger des Kulturpreises werden dem Regierungsrat von der Kulturkommission des Kantons Thurgau vorgeschlagen.

*Monika Müller*

## Herzliche Gratulation zur erfolgreichen Weiterbildung

**Jasmin Eugster, Leiterin der Einwohnerdienste der Stadt Bischofszell, hat Ende September 2015 die dreijährige Weiterbildung zur Diplomierten Betriebswirtschaftlerin HF an der Höheren Fachschule für Wirtschaft in Weinfelden erfolgreich abgeschlossen.**

Die 24-jährige Buhwilerin absolvierte in den Jahren 2006 bis 2009 bereits den betrieblichen Teil ihrer kaufmännischen

Ausbildung und anschliessend ein Praktikum im Rahmen der Berufsmaturität bei der Stadtverwaltung. Seit September 2011 steht sie als Mitarbeiterin und seit Juli 2015 als Leiterin der Einwohnerdienste wieder im Dienst der Stadt Bischofszell.

Jasmin Eugster kann daher nicht ganz ohne Stolz als «Eigengewächs» der Stadtverwaltung Bischofszell bezeichnet werden. Stadtrat und Stadtverwaltung gratulieren Jasmin Eugster herzlich zum erfolgreichen

Abschluss der anspruchsvollen Weiterbildung und freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit.

*Michael Christen,  
Stadtschreiber*



# Einfach dabei sein und gewinnen!!!

**Samstag, 31. Oktober**

Zwei Verlosungen der Preise direkt im Laden  
13 Uhr und 16 Uhr

Infos auf [www.pezag.ch](http://www.pezag.ch)

**peZagelektro ag**

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell  
fon 071 424 24 90 • [info@pezag.ch](mailto:info@pezag.ch)

Miele Electrolux KENWOOD  EP:

Gefrierschrank

Küchenmaschine

Waschmaschine

Standmixer

Staubsauger

Handmixer

Wasserkocher

Kaffeemaschine

# Bring- und Holtag

**30./31. Oktober 2015**

**Bringen** können Sie am Freitag

**30. Oktober, 17 – 19 Uhr**

Alles - vom Elektro-Kleingerät, Gartenwerkzeug bis hin zum  
Küchenstuhl.....Für Fragen Tel. 071 424 24 90

Bedingung: es muss von Hand tragbar sein, sauber, zeitgemäss und funktionsstüchtig. Am Freitag erfolgt eine Eingangskontrolle. Wir behalten uns vor, unpassende Gegenstände abzuweisen. Nicht angenommen werden: Skier, Röhrenfernseher, Elektro-Grossgeräte wie Kühlschränke, Waschmaschinen, Autopneus...

**Holen** können Sie am Samstag

**31. Oktober, 10 – 17 Uhr**

Was Ihnen gefällt. Alles ist gratis! Lassen Sie für einmal Ihr Portemonnaie in der Hosentasche. Keine Garantie auf erworbene Geräte.

Es kann auch nur geholt oder gebracht werden.

Mit Festwirtschaft !!!

Mit Unterstützung der



**peZagelektro ag**

eichenstrasse 3 fon 071 424 24 90 info@pezag.ch  
9220 bischofszell fax 071 424 24 91 www.pezag.ch

■ elektrotechnik ■ haushaltgeräte ■ photovoltaik ■ automation

**Samstag, 31. Oktober**

Zwei Verlosungen von Preisen  
direkt im Laden 13 und 16 Uhr

Einfach dabei sein und gewinnen!!!

gleichzeitig



**KÄSER**  
CAMPING AG

**HAUSMESSE**  
31.10. / 1.11.2015  
10.00-17.00h

Eichenstrasse 5  
9220 Bischofszell  
T +41 71 311 38 39  
[kaeser-camping.ch](http://kaeser-camping.ch)

# Zwei Hausmessen im Westen 30.10. – 1.11.2015

## Bischofszell, Eichenstrasse 3 und 5



# KÄSER

## CAMPING AG

Wohnmobil - Camping - Zubehör

**Neuwagen / Occasionen /  
Neufahrzeuge/ Wohnmobile und  
Wohnwagen  
Mietfahrzeuge / Campingshop /  
Spezial – Werkstatt**

Käser Camping AG hat sich in den letzten Jahren immer mehr zufriedene Kunden und einen Namen im Bereich Wohnmobile und Wohnwagen geschaffen. Das Motto lautet «Jeder Kunde, egal mit was für einem Anliegen er zu uns kommt,

soll mit einem Lächeln und zufrieden nach Hause gehen».

**CH-Importeur der  
Wohnmobilmarken:  
Eura Mobil, Sunlight und  
La Strada**

Um dem ständig wachsenden Kundenkreis den vollen Service zu gewährleisten steht eine top ausgestattete Werkstatt zur

Verfügung. Somit kann das «Rundum-Sorglos-Paket» angeboten werden.

Selbstverständlich gilt dieser Service für alle Wohnmobil- und Wohnwagenmarken.

Zur Vermietung stehen neue maximal zweijährige Wohnmobile. Diese sind komplett ausgestattet und werden mit persönlicher Erklärung übergeben.

Schauen Sie einfach mal rein.

Für Speis und Trank ist wie immer gesorgt.

Ausstellung: 31.10. und 1.11.2015  
jeweils 10.00 – 17.00 Uhr

Käser Camping AG  
Eichenstrasse 5  
9220 Bischofszell  
[www.kaeser-camping.ch](http://www.kaeser-camping.ch)

### Anzeigen

SATTELBOGEN  
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Einladung zur traditionellen

## SATTELBOGEN Metzgete

am Samstag 7. November 2015  
von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr



Wir laden Sie herzlich zu diesem Anlass ein. Lassen Sie sich von der kulinarischen Vielfalt unseres Buffets überraschen.

Wir offerieren Ihnen das Buffet à discretion für:

Erwachsene	Fr.	24.00
Kinder bis 11 Jahre	Fr.	13.00

Anmeldung ist erwünscht unter 071 424 03 00 oder auf [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch)

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

SATTELBOGEN  
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

### Veranstaltungen im Monat November 2015

Mittwoch, 4. November, 10.00 Uhr

**Gemeinsames Singen**

Samstag, 7. November, 11.30 Uhr – 14.00 Uhr

**SATTELBOGEN-Metzgete**

Sonntag, 8. November, 15.45 Uhr

**Musikalische Unterhaltung mit dem  
Schwizerörgeli Quintett «zur guete Lune»**

Sonntag, 15. November, 15.45 Uhr

**Musikalische Unterhaltung mit dem  
Feuerwehrchörli Zihlschlacht**

Mittwoch, 18. November, 10.00 Uhr

**Gemeinsames Singen**

Mittwoch, 18. November, 15.45 Uhr

**Musikalische Unterhaltung mit der  
Blockflötengruppe Bischofszell**

Freitag, 20. November, 15.30 Uhr

**Filmnachmittag mit Werner Frauchiger**

Unser Restaurant ist täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

## Viereckige Augen machen alt.

**Vreni Edlmann Dietrich**, die gute Seele im Büro von Dietrich Optik, arbeitet den ganzen Tag am Computer und hat auch nach Feierabend noch frische Augen. Mit einer guten Brille für Bildschirmarbeitsplätze tun Sie sich selber und Ihren Augen einen grossen Gefallen. Und übrigens auch in der Werkstatt, dem Bastelkeller, dem Nähzimmer etc.

Besuchen Sie uns zur unverbindlichen Arbeitsplatz-Beratung!

**Dietrich Optik** • Grabenstrasse 1 • 9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 65 00 • [info@dietrich-optik.ch](mailto:info@dietrich-optik.ch) • [www.dietrich-optik.ch](http://www.dietrich-optik.ch)



## Anlässe November 2015

Montag, 2. November  
14.15 Uhr **Handarbeitsgruppe  
mit Frau A. Pulfer**

Montag, 9. November  
17.15 Uhr **Räbeliechtli Umzug**

Montag, 16. November  
14.15 Uhr **Musik und Gesang  
mit Frau A. Pulfer**

Freitag, 6., 13., 20. und 27. November  
14.30 Uhr **Kaffeekränzli in der Cafeteria**

Bei Fragen:

Nadja Keller, Sekretariat, Altersheim Bürgerhof  
Marktgasse 36, 9220 Bischofszell, 071 422 12 64



## Wir suchen.....

in der Zustellstelle Bischofszell

### Mitarbeiterin / Mitarbeiter Zustellung Teilzeit 50%

Sie sind bereit von Montag bis Samstag bei jedem Wetter mit dem Roller oder dem Auto unseren Kunden die Post zuzustellen? Flexibilität und Teamfähigkeit gehören zu Ihren Stärken. Ihr kundenorientiertes Handeln und Ihr hohes Qualitätsbewusstsein zeichnen Sie aus. Sie besitzen den Führerausweis der Kategorie A + B.

Ihre Chance etwas zu bewegen: Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an folgende Adresse:

Post CH AG, PostMail, Briefzustellregion Thurgau,  
Petra Bänninger, Langfeldstrasse 53C,  
8500 Frauenfeld.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter  
058 386 44 32, P. Bänninger.

# Skyline von Bischofszell verändert sich

Seit Dezember 2014 werden die vier Silos der traditionsreichen ‚Bruggmühle‘ Stück für Stück abgebrochen. Der Abbruch vom letzten, höchsten Silo hat sich auf Grund von Verlängerungsfristen mit Swisscom-Verträgen verzögert.

Am Montag, 26. Oktober wurde ein spezieller Longfront-Bagger installiert, welcher

die Mauern Stück für Stück herunterklaubt und verkleinert. Das sollte bis Donnerstag, 29. Oktober dauern, danach hat sich die Silhouette von Bischofszell Nord definitiv nachhaltig verändert. Eine Mühle stand an diesem Standort schon seit 1502, was dank der Fundamente und der Abbildung auf dem berühmten Wandteppich im

Museum belegt ist. Seit 1854 war die Mühle in der fünften Generation im Besitz der Familie Popp. Nun gehört eines der ältesten Unternehmen von Bischofszell der Vergangenheit an.

Charlotte Kehl



Beginn der Abbruchphase am 14.12.14



Die Unmenge von Bauschutt muss mit Maschinen verkleinert und abtransportiert werden. 15.01.15



Nackt und allein steht der letzte Finger, der als Standort von Swisscom-Antennen noch stehen bleiben muss. 13.01.15



«Fassadenkletterer» entfernen nach Ablauf der Fristverlängerung des Vertrags die letzte Antenne. September 2015



Letzte Etappe und Schluss 27.10.15

# Gasthof zum Kreuz

Mary und René Niederberger • Trön 5 • 9225 St. Pelagiberg  
Tel. 071 917 18 39 • [www.kreuz.pelagiberg.ch](http://www.kreuz.pelagiberg.ch)

Am Sonntagmittag 8. November und 15. November  
**Suurbraten mit Beilagen  
oder Schweinsbraten**

Jetzt Aktuell

**Hirsch- oder Wildsaupfeffer, Spätzli, Rotkaut**

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Mary und René Niederberger mit Personal

## Bieri's Heissi Marroni

jeden Sonntag bis Ende Dezember  
beim **Bahnhof Kradolf**

Wir freuen uns,  
Sie mit unseren feinen Marroni's  
zu verwöhnen.

Erika und Markus Bieri



## Kundenmetzgerei

Sornthalstrasse 1  
9213 Hauptwil  
071/420`95`47  
079/672`06`74

[rempfler-k@hotmail.ch](mailto:rempfler-k@hotmail.ch)

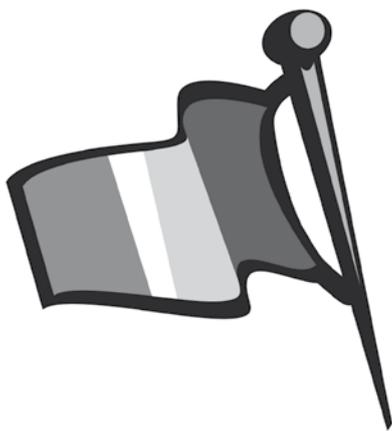
Am 1. November sind wir an der  
Tischmesse und präsentieren  
unsere Hausgemachten Spezialitäten.

- ✓ Unser Laden ist jeden Freitag  
von 7.00 - 17.00 Uhr und  
neu jeden Samstag  
von 8.00-12.00 Uhr geöffnet!

*Herzlich Willkommen!*

*Wir freuen uns auf Sie,  
Köbi und das Team!!*

# Autoshow



GARAGE  
**HÖFER**  
ALTNAU  
AMRISWIL



Altnau

071 695 11 14

[www.garagehofer.ch](http://www.garagehofer.ch)

Amriswil

071 410 24 14



## bfu-Sicherheitstipp «Kinder im Auto richtig sichern»

### Jedes zweite Kind ist im Auto falsch gesichert

Auf Schweizer Strassen verunfallen jährlich rund 300 Kinder als Passagiere im Auto. Gemäss einer im Jahr 2012 durchgeführten Untersuchung der bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung in Zusammenarbeit mit dem TCS war jedes zweite Kind durch den verwendeten Kindersitz nicht optimal geschützt.

Seit April 2010 müssen Kinder bis 12 Jahre oder 150 cm in einem entsprechenden Kindersitz gesichert sein. Diese Regelung gilt für alle Sitzplätze im Fahrzeug, die mit einem 3-Punkt-Sicherheitsgurt ausgerüstet sind. Auf Sitzplätzen mit einem 2-Punkt-Gurt – diese sind häufig in älteren Fahrzeugen oder Kleinbussen anzutreffen – müssen nur Kinder bis 7 Jahre in einem geeigneten Kindersitz gesichert werden. Welcher Sitz für welches Kind?

- Die Kleinsten sollten so lange wie möglich in der Babyschale transportiert werden. Diese wird immer rückwärtsgerichtet



und idealerweise auf dem Rücksitz montiert. Wird die Babyschale auf dem Beifahrersitz befestigt, so muss der Frontairbag deaktiviert werden.

- Kinder bis ca. 4 Jahre können in einem meist vorwärtsgerichteten Kindersitz mit eigenem Gurtsystem (Hosenträgergurt) transportiert werden. Wichtig ist, dass der Kindersitz fest mit dem Auto verbunden ist. Wenn dies mit der genormten Steckverbindung Isofix gemacht wird, muss das Fahrzeug in der Typenliste des Kindersitzes aufgelistet sein.
- Für die grösseren Kinder verwendet man für eine optimale Sicherheit und mehr Komfort am besten einen Kindersitz mit Rückenlehne. Die Rückhaltung

übernimmt der 3-Punkt-Sicherheitsgurt, der für Erwachsene ausgelegt ist. Wichtig dabei ist, dass der Gurt korrekt und straff angelegt wird.

Kindersitze retten Leben – aber nur bei richtiger Anwendung!

Weitere Informationen und Tipps zum Thema Kinder-Insassensicherheit finden Sie im bfu-Ratgeber Unfallverhütung und in der in 11 Sprachen übersetzten Broschüre Kinder im Auto (bfu-Bestellnummer 3.161). Die Ergebnisse der aktuellen Kindersitztests sowie Videos sind unter [www.kindersitze.tcs.ch](http://www.kindersitze.tcs.ch) abrufbar.

Peter Scherrer



Anzeige

### Geflügelfleisch

Immer weniger findet das Suppenhuhn den Weg in unsere Nahrungsmittelkette.

Das Fleisch ist gesund und schmackhaft. Aus diesem Grund haben wir zusammen mit unserem Dorfmetzger aus den Suppenhühnern neue und sehr feine Produkte entwickelt.

Ab sofort erhalten sie bei uns im Hofladen und in der Metzgerei Rempfler folgende tiefgekühlte Spezialitäten aus dem Suppenhuhn:

- |                         |                                     |
|-------------------------|-------------------------------------|
| Geflügel - Bratwurst *  | Geflügel - Stumpen *                |
| Geflügel - Wienerli *   | Geflügel - Fleischkäse zum backen * |
| Geflügel - Brätkügeli * | Geflügel - Adrio *                  |
| Suppenhuhn              | Geflügel - Emmentaler Schnitzel *   |

\*enthalten auch Schweinefleisch

Ladenöffnungszeiten Eierhof Rusch, Schlatt 2, 9213 Hauptwil :

Montag - Freitag: 07.30 - 12.00 13.30 - 18.30  
Samstag: 07.30 - 16.00



Anzeige

## FDP

Die Liberalen

Freisinnig-Demokratische Ortspartei  
Bischofszell und Umgebung

### Öffentliche Veranstaltung

Einladung zur zweiten Budget-Metzgete

der FDP Bischofszell

Die Ortspartei der FDP lässt sich von Stadtpräsident Thomas Weingart und Finanzverwalter Pascal Eichmann das Budget 2016 der Stadt Bischofszell, sowie von Schulpräsident Felix Züst das Budget 2016 der Volksschulgemeinde präsentieren. Alle interessierten Personen sind herzlich dazu eingeladen. Nach dem geschäftlichen Teil wollen wir gemeinsam ein paar gemütliche Augenblicke bei unserem Metzgetebuffet à discretion verbringen.

Wann: Donnerstag 26. November 2015

Wo: Rest. Waldhof, Niederbürerstrasse 48, 9220 Bischofszell

Programm: 1900h Präsentation Budget Stadt, anschl. Fragerunde

1945h Präsentation Budget VSG, anschl. Fragerunde

Metzgete mit reichhaltigem Buffet

Kosten: 25.- Fr. à discretion

Auf Ihren Besuch freuen sich die FDP-Ortspartei und Vera mit ihrem Team



## Aktion Weihnachtspäckli 2015

Die Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil, sammelt auch dieses Jahr wieder Weihnachtspäckli.

Zur Linderung von Not und Elend, kommen diese hilfsbedürftigen Menschen in den Ostländern (Rumänien, Moldawien usw.) zu Gute.

Diese Päckli bringen bei Kindern, armen Familien, einsamen Senioren und Menschen mit Behinderung Hoffnung und Licht in den Alltag. Dank guter Beziehungen der Ostmission und deren Partnerorganisationen, ist gewährleistet, dass die Hilfe vor Ort an die richtigen Empfänger gelangt.

Gerne nehmen wir komplette Päckli für Kinder oder Erwachsene entgegen. Selbstverständlich sind auch einzelne Gegenstände wie Schreibmaterial, Lebensmittel usw. willkommen. Das motivierte Helferteam freut sich, Ihre Gaben zu verpacken. Dankbar werden auch Geldspenden, für die Vervollständigung von Paketen und für deren Transport angenommen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Flyer, welcher in verschiedenen Geschäften in Ihrer Nähe aufliegt und im Kirchenboten.

Magdalena Tobler

### Coop Bischofszell:

Samstag 31. Oktober 08.00 bis 17.00 h  
Sie können Ihren Einkauf direkt verpacken lassen für die Päckliaktion!

### Annahmezeiten:

#### Johanneskirche Bischofszell:

Mittwoch, 4. Nov.	17.00 – 19.00 Uhr
Freitag, 6. Nov.	17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, 10. Nov.	17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 14. Nov.	14.00 – 17.00 Uhr

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Magdalena Tobler, 071 422 55 89,  
magdalena.tobler@bluewin.ch



## «Paternoster, Knochen und Gerüchte»



Johann Kaspar Bridler (Mitte) bangte vor gut 400 Jahren um seine Arbeitsstelle. Sein hoher Weinkonsum war negativ aufgefallen und wurde kritisiert. Er besserte sich und war 30 Jahre lang Chorherr.

**Auf den Spuren der Chorherren – Öffentliche Führung im Historischen Museum Bischofszell – Am Sonntag, 8. November 2015, 14:00 Uhr**

Noch immer gilt das neunte Jahrhundert als die Zeit der Gründung des Stifts St. Pelagi in Bischofszell. Als mögliche Gründer werden zwei Bischöfe aufgeführt; gemeinsam ist ihnen der Name. Sie heissen beide Salomo und sind sogar miteinander verwandt. Es handelt sich um Onkel und Neffe. Über die ersten paar Jahrhunderte des Stifts ist wenig bekannt, Gegenstände aus der frühen Zeit sind kaum erhalten. Im Städtchen selbst stehen noch immer Gebäude, die von Chorherren bewohnt wurden. Eines trägt heute den Namen «Chorherrenhof».

Doch was ist eigentlich ein Chorherr? Wie wurde man Chorherr? Was waren die Aufgaben eines Chorherrn? Im Museum haben sich aus den letzten 550 Jahren Dinge, also Spuren erhalten, anhand derer die Kuratorin Alexandra M. Rückert während der Führung dem Leben dieser Männer nachgehen wird.

Diesen November ist ausnahmsweise der Kuchenonntag am zweiten Sonntag des Monats. Wie üblich ist die Kaffeestube von

14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die freiwilligen Helferinnen erwarten die Besucherinnen und Besucher mit Getränken und selbstgebackenen Kuchen.

Alexandra M. Rückert  
Kuratorin Historisches Museum  
Bischofszell

Anzeige

## Fabrikladen

- Schaumstoff
- Matratzen
- Polster nach Mass
- Nähservice

Profitieren Sie von unseren  
Top-Preisen in Heldswil:  
Mo, Mi, Fr 14 – 17 Uhr

ab Fabrik!

*Badertscher*  
FABRIKLADEN

Hohentannerstr. 2 • 9216 Heldswil • 071 642 45 30  
[www.badertscher-fabrikladen.ch](http://www.badertscher-fabrikladen.ch)

## Gegenstoss im Fokus

Die Junioren des Handballclubs Bischofszell MU19 kamen erneut in den Genuss eines intensiven und erfolgreichen Trainingslagers in Sölden

Am Mittwoch dem 7. Oktober starteten wir zum diesjährigen Trainingslager, das wie gewohnt in Sölden stattfand. Unsere Unterkunft war diesmal im Hotel "Regina". Auch dieses bot wieder einen Wellness-Bereich und ein Hallenbad, um sich während den Trainingspausen ein wenig zu entspannen. Nach der Ankunft und dem anschliessendem Mittagessen hatten wir gleich das erste Training. In diesem Lager stand unser Gegenstoss im Fokus, an dem immer wieder intensiv gearbeitet wurde. In der Pause bis zum Abendessen wurde der Wellness-Bereich rege genutzt. Danach wurde das künstlerisch angerichtete Abendessen serviert. Gemeinsam liessen wir den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

Am zweiten Tag waren wir am Morgen ziemlich müde, da der gute Vorsatz, früh ins Bett zu gehen um fit zu sein, doch nicht in die Tat umgesetzt wurde. Nach einem reichhaltigen Frühstück folgte ein kurzes Schwimm- und Krafttraining. Anschliessend machten wir uns auf ins erste Tagestraining, wo unsere Torhüter stark gefordert wurden. Da waren wir dann alle froh, als es Mittagessen gab. Das zweite Training war nicht weniger anstrengend. Am Abend entspannte sich fast die ganze Mannschaft in den Saunen und Dampfbädern. Nach dem wie immer vorzüglichen



Abendessen verbrachten wir auch den zweiten Abend gemeinsam und genossen die trainingsfreie Zeit.

Der Freitagmorgen wurde mit einem reichhaltigen Frühstück eingeläutet. Das anschliessende Training war, gegen alle Erwartungen, sehr gut. Die zweite Trainingseinheit nach dem Mittagessen wurde vor allem durch die von Muskelkater geplagten Spieler geprägt. Nach dem zweistündigen Training spielten wir noch eine Viertelstunde 4 gegen 4 über das ganze Feld. Wir gaben nochmal alles und waren danach auch sichtlich erschöpft. Wahrscheinlich schon zu verwöhnt fanden wir das Essen war an diesem Freitag nicht gleich gut wie sonst. Der Abend endete dann nicht wie gewohnt in einem der Hotelzimmer sondern wir entschlossen uns eine Bar zu besuchen, um auch das diesjährige Trainingslager würdig abzuschliessen.

Am letzten Tag durften wir eine halbe Stunde länger "ausschlafen". Nach dem Frühstück packten wir unsere Koffer, da wir um 10 Uhr aus dem Hotel auschecken mussten. Leider konnten im letzten Training nur die beiden Torhüter glänzen. Nach einer kurzen Rückmeldung aller Spieler wurden alle Sachen in den Anhänger verladen und wir machten uns auf nach Hause.

Zum Schluss lässt sich sagen, dass es ein äusserst gelungenes Trainingslager war. Wir Spieler bedanken uns ganz herzlich beim BSV, der uns diese Möglichkeit das dritte Jahr in Folge bietet. Der grösste Dank geht aber an unseren Trainer Guido Widmer, der uns als Leiter ganz allein souverän durch das Lager geführt hat. Vielen Dank für dieses weitere, sehr coole Trainingslager.

Fabian Amrein

Anzeigen

Blasenschwäche, Harn-, Darminkontinenz, Rückenbeschwerden etc.

### Beckenbodentraining Basiskurs in Hauptwil

*Die Kraft aus dem Zentrum*

**Kombination aus Theorie:** Anatomie & Funktion  
und **Praxis:** Wahrnehmung & Kräftigung dieser **enorm wichtigen Muskulatur!**

**16. November 2015 bis 20. Januar 2016 (8 Lektionen à 75 Min.)**

Grundkurs 1: Montag 18.00 bis 19.15 Uhr / Platzzahl beschränkt

Grundkurs 2: Freitag 10.00 bis 11.15 Uhr / Platzzahl beschränkt

Grundkurs 3: Freitag 15.00 bis 16.15 Uhr / Platzzahl beschränkt

*Kosten: Grundkurs inkl. Script mit vielen Tipps für den Alltag CHF 240.00*

**Anmeldung:** [fit.fun@gmx.ch](mailto:fit.fun@gmx.ch) oder 079 257 15 11 / Claudia Meier



[www.bodymindpoint.ch](http://www.bodymindpoint.ch)

## News aus der CVP Bischofszell und Umgebung

### Besuch in Bundesbern

Eine ansehnliche Schar von Vereinsmitgliedern hatte am 21. September die Gelegenheit – während der Herbstsession des eidgenössischen Parlamentes – Bundesbern von innen kennen zu lernen. Nach dem sicherheitstechnischen «Einchecken» konnte je eine halbe Stunde lang die Debatte im Ständerat und Nationalrat verfolgt werden. Anschliessend waren wir Gast der thurgauischen CVP Ständerätin Brigitte Häberli. In einem spannenden kurzen Referat und in den Antworten auf die Fragen aus der Runde erläuterte Brigitte Häberli die parlamentarische Arbeit und machte die vielfältige, spannende, aber auch anspruchsvolle Tätigkeit als Parlamentarierin anschaulich erfahrbar. Schliesslich konnten in einem Rundgang die «Innereien» des Bundeshauses erkundet werden.

### Herausforderung Demenz

In der Demenz besteht aufgrund der demographischen Entwicklung der Bevölkerung eine gewaltige Herausforderung für unsere Gesellschaft. Dazu fand am 15. September im randvollen Saal des Restaurants Eisenbahn ein von der CVP organisierter Informationsabend statt. Vor über 90 Besucherinnen und Besuchern gab zunächst Dr. med. Gerald Weber-Luxemburger, leitender Arzt an der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen und Vorstand der Alzheimer Vereinigung Thurgau, einen Einblick in die neuesten Forschungsergebnisse, um nachher auf das Thema Therapeutische Massnahmen in Vorbeugung und Behandlung einzugehen. Auch gab er Hinweise zur Früherkennung und wies auf Möglichkeiten der Daheimbetreuung

von Betroffenen hin. Aus der Praxis berichtete anschliessend Frau Eva Oberwiler, Leiterin Pflege und Betreuung im Sattelbogen, Bischofszell. Sie verstand es ausgezeichnet, die besonderen Herausforderungen und Anforderungen in der Betreuung und Pflege von Demenzzkranken erfahrbar zu machen. Schliesslich berichtete eine Angehörige einer betroffenen Person auf anrührende Weise darüber, was es heisst, mit der Prognose «Demenz» einer lieben Angehörigen konfrontiert zu sein. Sie liess erkennen, dass es in diesem düsteren Thema auch Momente des Lichtes und des Lachens gibt. Thomas Hobor, Bischofszell, Mitglied des Stiftungsrates Pro Senectute Thurgau, führte einfühlsam und kompetent durch den ausserordentlich lehrreichen und eindrucklichen Abend.

### Delegiertenversammlung der CVP Thurgau in Bischofszell

Am Dienstag, 27. Oktober 2015 trifft sich die CVP Thurgau in Bischofszell zu einer Delegiertenversammlung. Auf der Traktandenliste stehen unter anderem die Diskussion zum Bundesbeschluss über die Abschaffung der Heiratsstrafe und für eine Familienpolitik für alle, sowie zur Frage, ob zwecks der Sanierung des Gotthardtunnels ein zweiter Tunnel erstellt werden soll. Wir heissen die Delegierten aus dem ganzen Kanton herzlich willkommen in Bischofszell. Der Anlass findet um 19.30 Uhr in der Bischofszeller Bitzhalle statt.

Thomas Diethelm

## Pro Senectute – Kurse in Bischofszell

### Einsteigerkurs für Microsoft Word in Bischofszell

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Elemente vom Textbearbeitungsprogramm Microsoft Word kennen. Sie nehmen persönliche Einstellungen vor und erstellen Briefe, fügen Bilder ein und beschäftigen sich mit Formatierungen, Kopf- und Fusszeilen sowie dem Ausdrucken. Der Kurs wird am Freitag, 06.11. und 13.11. von 08.30-11.00 Uhr bei computerfritz.ch GmbH, Grabenstrasse 2 in Bischofszell, durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

### Umstieg auf Windows 8.1 in Bischofszell

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Neuerungen von Windows 8.1 auf einen Blick kennen. Sie nehmen persönliche Einstellungen vor und passen die Ansicht des Explorers an. Sie lernen mit Bibliotheken, Favoriten, nützlichen Apps und Funktionen zu arbeiten. Der Kurs wird am Freitag, 20.11. von 08.30-11.00 Uhr bei computerfritz.ch GmbH, Grabenstrasse 2 in Bischofszell, durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senectute Thurgau

Dominik Linder

Anzeigen

**Bischofszell / Hauptwil**  
**...wir bringen Licht ins Leben!**



**elektro engeler**

Tel. 071 422 12 73 Fax 071 422 37 28  
 www.elektroengeler.ch info@elektroengeler.ch



**Künzle Schreinerei AG**  
**Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation  
 Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung  
 Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell  
 Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78  
 www.kuenzleschreinerei.ch

## Kunterbuntes im Typorama

Vom 6. bis 8. November 2015 organisiert das Team um Hanspeter Kühnis und Mariann Oberholzer bereits die siebte Kunterbunt-Ausstellung, zu der wir herzlichst einladen. In der ganz speziellen Atmosphäre, neben Setz- und Druckmaschinen in den Handatzgassen, zeigen die Ausstellerinnen und Aussteller ihre Werke. Sei es in den verschiedensten Maltechniken oder aber Werke aus Holz, Metall, Glas oder Karton – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, ein wahrlich kunterbuntes Allerlei. Natürlich kann man die Werke auch käuflich erwerben. Bei den Ausstellenden handelt es sich um Hobbykünstlerinnen und -Künstler aus der Umgebung.

Für Speis und Trank ist im Kunterbunt-Restaurant ebenfalls gesorgt – wie gewohnt mit Ghackets und Hörnli oder Chähörnli. Auch etwas Süsses wird nicht fehlen.

### Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Freitag, 6. November 2015, 17 bis 20 Uhr  
Samstag, 7. November 2015, 11 bis 20 Uhr  
Sonntag, 8. November 2015, 11 bis 16 Uhr

Percy Penzel, Typorama

## Spielfrauen – Musiktheater – Aula Sandbänkli

Am Samstag, 31. Oktober 2015 um 20.00 Uhr treten die Spielfrauen in der Aula Sandbänkli auf. Ihr aktuelles Musikprogramm nennt sich «Schalmeiala tütü – und andere unmögliche Tatsachen».

Laut eigenen Angaben erzählt es lebhaft und kapriziös, zart und heimlich, lieblich und pathetisch von den Tiefen und Untiefen des Seins.

So sind die Spielfrauen im Dialog mit einem Gespenst, das umgeht und Taschentücher frisst; mit Rehen, die zur Nacht beten; ver(w)irrten Hühnern; einem Knie, das einsam durch die Welt geht oder einem Seufzer, der Schlittschuh läuft.

Dabei werden Gedichte von Christian Morgenstern, Albert Giraud und Paul Verlaine interpretiert. Die Spielfrauen sind Martina Gloor, Alea Schaub, Annina Schweizer und Anja Tobler.

Die Literaria Bischofszell freut sich auf zahlreiche interessierte und einfach

«gwundrige» Leute, welche den Abend mit den Spielfrauen verbringen möchten!

Als nächstes im Programm der Literaria:

### Theatersport mit den Impronauten,

Samstag, 14.11.2015 um 20.00 Uhr in der Aula Bruggfeld

Inspiriert durch Ideen aus dem Publikum, beflügelt durch den Wettkampf entstehen kurze Geschichten auf der Bühne. Die Schauspielerinnen und Schauspieler hangeln sich von der Eingebung über Flausen und Capricen bis zur verblüffenden Wendung, alles aus dem Moment geboren, jede Geschichte ein Einzelstück.

Klingt riskant? Ist es auch! Theatersportabende sind tödlich romantisch, gnadenlos musikalisch, wunderbar grausam, schrecklich komisch und vor allem eines: unberechenbar!

Ein dramatisch-sportlicher Abend der Literaria Bischofszell

Martin Herzog

Anzeige

## IN GUTEN HÄNDEN

SUNNÄHOF  
Wohngemeinschaft  
Bühl GmbH



Professionell

Natur pur

Bedürfnisorientiert

Kreativ

Wir bieten während 24 Stunden professionelle Pflege und Betreuung in familiären Wohneinheiten für neun Bewohnerinnen und Bewohner an. Unser Angebot gilt für Lang- und Kurzeintaufenthalte ab dem Alter 50+ in allen Pflegestufen. Aktivierungsmöglichkeiten bieten sich im Haushalt, im Umgang mit Tieren und im Garten.

Wohngemeinschaft Bühl GmbH | Sunnähof | Schweizersholzstrasse 22 | 9223 Schweizersholz TG  
Tel. +41 (0)71 960 18 30 | www.wgbuehl.ch

# Pizza mit Rucola



## Hefeteig

- 250 g Mehl
- ½ Würfel Hefe (21 g)
- ½ TL Zucker
- Meersalz
- 1 ½ EL Olivenöl
- Mehl zum Ausrollen
- Fett (für die Backbleche)

## Belag

- 1 gelbe Zucchini
- 300 g Steinpilze
- 3 EL Olivenöl
- frisch gemahlener Pfeffer
- 1 Bio-Zitrone
- 1 Knoblauchzehe
- 125 g Doppelrahmfrischkäse
- 75 g Crème fraîche
- 250 g Mozzarella
- 30 g Rucola
- 30 g Parmesan

## Zubereitung

Für den Hefeteig das Mehl in eine Schüssel geben und eine Mulde eindrücken. 160 ml Wasser lauwarm erwärmen. 4 EL davon, die zerbröckelte Hefe und den Zucker in die Mulde geben und mit etwas Mehl vom Rand zu einem Brei verrühren. Mit etwas Mehl bestäuben und zugedeckt an einem warmen Ort etwa 20 Minuten gehen lassen.

1 TL Salz, 1 EL Öl und restliches lauwarmes Wasser zufügen. Erst mit den Knethaken des Handrührers, dann mit den Händen 5 bis 10 Minuten lang zu einem geschmeidigen Teig verkneten. Teig zu einer Kugel formen, mit restlichem Öl bestreichen, abgedeckt an einem warmen Ort mindestens 1 Stunde gehen lassen, bis sich das Teigvolumen verdoppelt hat.

Für den Belag die Zucchini abspülen und in dünne Scheiben schneiden. Pilze putzen und in Scheiben schneiden. 2 EL Öl in einer grossen Pfanne erhitzen. Zuerst die Zucchinischeiben darin von beiden Seiten braun anbraten und mit Salz und Pfeffer würzen. Aus der Pfanne nehmen und zur Seite stellen. Restliches Öl in die Pfanne geben, die Pilze ebenfalls von beiden Seiten braun anbraten und mit Salz und Pfeffer würzen. Gebratene Steinpilze beiseite stellen.

Hefeteig noch einmal mit den Händen kräftig durchkneten, in 2 Portionen teilen und jede Teigportion auf wenig Mehl zu einem dünnen grossen Fladen ausrollen. Fladen auf 2 gefettete Backbleche legen.

Den Backofen auf 250 Grad, Umluft 230 Grad vorheizen.

Zitrone heiss abspülen, trocken tupfen und die Schale fein abreiben. Knoblauch zerdrücken und mit Zitronenschale, Frischkäse und der Crème fraîche verrühren. Die beiden Pizzaböden mit der Creme bestreichen, mit den Pilzen und den Zucchinischeiben belegen.

Den Mozzarella abtropfen lassen und grob raffeln. Die beiden Pizzaböden mit dem Mozzarella bestreuen und nacheinander im vorgeheizten Backofen auf der unteren Schiene etwa 15 bis 20 Minuten knusprig backen.

Rucola abspülen und trocken schütteln. Pizzen nach dem Backen sofort mit Rucola und frisch gehobeltem Käse bestreuen und servieren.

*En guete wünscht  
Werner Hungerbühler, Hobbykoch*

Anzeigen

Ihr Partner für erfolgreiche  
Immobilien-geschäfte

Ich schenke Ihnen eine  
Marktwertschätzung im  
Wert von CHF 750.- !

Ich freue mich auf Ihre  
Kontaktaufnahme

Andy Mesou, 078 815 15 16  
andy.mesou@remax.ch  
RE/MAX Immobrokers  
Bahnhofstrasse 40, 9200 Gossau



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch

www.tavella.ch

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**



Jodler am Bischofsberg  
9220 Bischofszell

## Jodler-Obed

Am 21. November 2015 ist es wieder soweit. Wir Jodler am Bischofsberg bieten Euch Gästen einen gemütlichen und spannenden Unterhaltungsabend. Legen Sie den Alltagsstress ab und entspannen Sie sich bei unserem Programm.

Unter der Leitung von Pia Löpfle haben wir ein reichhaltiges Liederprogramm einstudiert. Anschliessend spielt die clubeigene Theatergruppe den Ein-Akter «De Scheich vo Murbi.»

Für die Tanzlustigen und Nachtschwärmer spielt nachher das Ländler Trio Hüslibach auf. Ab 18.45 Uhr sind die Saaltüren der Bitzihalle geöffnet und das Küchenteam verwöhnt Sie mit Speis und Trank.

Nun freuen wir uns mit Ihnen auf einen fröhlichen Abend und heissen Sie herzlich Willkommen.

Bitte beachten Sie die Jodler-Parkanweisung.

Jodler am Bischofsberg, Toni Studer

## HörzuTisch: kuli-versisch

Ein 4-gängiges Hör- und Ess-Erlebnis mit Christoph Sutter – Ostschweizer Autor, Texter, Moderator, Lehrer und Poet – im Bistro zuTisch am Freitag, 6. November 2015, 19.00 Uhr. Mit feiner Feder hält uns der Autor in einer 4-teiligen, lebendigen Lesung den Spiegel vor – häppchenweise und unterhaltsam.

Zwischen die Kulinarik des Bistro-Teams webt Christoph Sutter seine humorvollen, wortverspielten Verse und spiegelt damit unseren Alltag vielfältig und ideenreich. Bei ihm reimen sich selbst die ungereimtesten Begebenheiten.

Soeben ist der vielseitige Sekundarlehrer aus Romanshorn mit dem Romanshorer Kulturpreis 2015 geehrt worden. Schon als Jugendlicher hat sich «Stöff» Sutter in seiner Geburtsstadt Wil mit nichtalltäglichen Texten einen Namen gemacht. Seither hat er über tausend «Alltagsverse» und 10 Bücher produziert. Auch Songtexte und Musicals bereichern sein Repertoire. Seine Themen greifen ins volle Leben, wirken erfrischend und überraschen mit fanta-



sievollen Wort- und Gedankenspielereien. Leser/innen vom «Bischofszeller Marktplatz» kennen seine «Alltagsreime» von der vorletzten Seite.

*Bücher zum Turm Charlotte Kehl*

Voranmeldung: 071 422 39 69, zutisch@bluewin.ch oder 071 420 02 40 buecherzumturm@bluewin.ch

Anzeigen

## Wir produzieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklapppläden aus Eigenproduktion

Filiale: Fabrikstr. 26  
9220 Bischofszell  
071 420 92 38

DÖRIG  
METALLBAU AG  
9502 WALDKIRCH

Tel. 071 434 60 20  
St. Pelagibergstr. 20  
doerigmetallbau.ch

christengemeinde  
offenes haus

## November 2015

- Sonntag, 1. Nov. 15, 10.00 Uhr Gottesdienst**  
Mit Kindergottesdienst und Hüeti
- Montag, 2. Nov. 15, 20.00 Uhr OPEN HOUSE**
- Donnerstag, 5. Nov. 15, 19.30 Uhr Life Seminar im Bistro COH**
- Freitag, 6. Nov. 15, 08.00-9.00 Uhr Gemeindegebet**  
19.00 Uhr Bistroabend Herzliche Einladung zu einem feinen Essen. Gemeinschaft und Austausch. Kosten: Familie 20.-, Einzelperson 8.-
- Samstag, 7. Nov. 15, 13.30 Uhr Royal Rangers**  
Treffpunkt beim Bahnhof Stadt, ab 1. Kindergarten  
Kontaktperson: Nathalie Meierhofer, www.rr-bischofszell.ch
- Sonntag, 8. Nov. 15, 10.00 Uhr Gottesdienst**  
Mit Kindergottesdienst und Hüeti
- Donnerstag, 12. Nov. 15, 19.30 Uhr Life Seminar im Bistro COH**
- Freitag, 13. Nov. 15, 08.00-9.00 Uhr Gemeindegebet**
- Sonntag, 15. Nov. 15, 10.00 Uhr Gottesdienst mit RR-Zmittag**  
Mit Kindergottesdienst und Hüeti
- Montag, 16. Nov. 15, 20.00 Uhr OPEN HOUSE**
- Donnerstag, 19. Nov. 15, 19.30 Uhr Life Seminar im Bistro COH**
- Freitag, 20. Nov. 15, 08.00-09.00 Uhr Gemeindegebet**  
19.00 Uhr Bistroabend
- Samstag, 21. Nov. 15, 13.30 Uhr Royal Rangers Weihnachtsbasteln**
- Sonntag, 22. Nov. 15, 10.00 Uhr Gottesdienst**  
Mit Kindergottesdienst und Hüeti
- Donnerstag, 26. Nov. 15, 19.30 Uhr Life Seminar im Bistro**
- Samstag, 29. Nov. 15, 18.30 Uhr Abendgottesdienst**

alte post

bischofszell

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04  
Pastor: Michael Strässle, Büro in der alten Post, Bürozeiten: Di – Fr  
Telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di, Do, Fr 11.00 – 12.00 Uhr und nachmittags, Mittwoch: ganzer Tag  
www.offenes-haus.ch, michael.straessle@offenes-haus.ch, info@offenes-haus.ch

## 30. und 31. Okt. 2015

Bring- und Holtag, Pezag AG

## 31. Okt. und 1. Nov. 2015

10:00 - 17:00 Uhr, Herbstausstellung, Firmensitz Käser Camping AG

## 01. Nov. 2015

10:00 - 17:00 Uhr, Tischmesse Bitzihalle

10:10 Uhr, Reformationsgottesdienst mit Abendmahl, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

14:30 - 16:30 Uhr, Fussball 3. Liga Sportplatz Bruggfeld FC Bischofszell  
17:00 - 21:00 Uhr, Spaghetti-Essen FC Bischofszell, Clubhaus

19:00 Uhr Lords Meeting, Johanneskirche Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 02. Nov. 2015

Quartierstamm, Bistro zuTisch, Quartierverein "Untere Altstadt"

## 03. Nov. 2015

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld Bauamt

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Restaurant Eisenbahn

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia, Kirchgasse 4  
14:00 Uhr, Strickstube Stiftsamtei, Frauengemeinschaft

19:30 Uhr, Präsidentenkonferenz der Vereine/Organisationen, Bürgersaal, Rathaus 2. OG, Stadt Bischofszell

20:00 Uhr, Vortrag Samariterverein, Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

## 03. und 4. Nov. 2015

19:30 Uhr, Kreativabend FG Kreis, Stiftsamtei

## 04. Nov. 2015

Grünabfuhr Bischofszell und Stocken, Bauamt

09:00 Uhr, Ökum. Frauenfrühstück, Bitzihalle, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

09:15 Uhr, Wanderung Lustdorf - Felben, vitaswiss Sektion Bischofszell

15:00 Uhr, Treff Wort des Lebens-Gruppe  
19:30 Uhr, Tauschtreff Sittermühle, Verein stundumstund

20:00 Uhr, Thurgauer Kulturpreis 2015 - Öffentliche Preisverleihung, Bitzihalle, Regierungsrat des Kantons Thurgau

## 05. Nov. 2015

20:00 - 22:00 Uhr, Vortrag Elternschule Aula Sandbänkli, Elternschule Bischofszell

## 06. Nov. 2015

Martini-Jahrmarkt, Oberstadt, Marktcommission

19:30 Uhr, Hock Naturfreunde Bischofszell, Rest. Rosengarten Naturfreunde Bischofszell

20:00 Uhr, Clubtreffen, Manx-Club

19:00 - 22:00 Uhr, HörzuTisch - ein kuli-versischer Abend mit Stöff Sutter, Bistro zuTisch, Bücher zum Turm

20:00 Uhr, Kegel- und Spielabend, Rest. Freihof, Dorfverein Schweizersholz

## 07. Nov. 2015

20:00 Uhr, Blues Session, Manx-Club

20:00 - 04:00 Uhr, Bad Taste Party, Kornhalle, FC Bischofszell

## 08. Nov. 2015

11:30 Uhr, Mitarbeiter-Apéro, Kirchenzentrum, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Stubete, Aula Sandbänkli, Musiktreff Bischofszell

14:30 Uhr, Öff. Führung "Paternoster, Knochen und Gerüchte: Spuren der Chorherren", Museum, Museumsgesellschaft

## 09. Nov. 2015

17:00 - 18:00 Uhr, Räbeliechti-Umzug, Städtli Bischofszell, Primarschulen

## 10. Nov. 2015

Nothilfe bei Kleinkindern, Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

18:30 Uhr, Übung Sandbänkli, Jung-samariter, Help Gruppe Bischofszell

## 11. Nov. 2015

09:00 Uhr, FG Messe, anschl. Kaffee, Pelagiuskirche, Frauengemeinschaft  
14:00 Uhr, Bastelnachmittag, Stiftsamtei Frauengemeinschaft

14:00 - 17:00 Uhr, Eltern-Kind-Basteln für den Advent, Stiftsamtei, mitenand

19:30 Uhr, Jassmeisterschaft, FG Treff Stiftsamtei

19:30 Uhr, Leermond-Bar beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

## 12. Nov. 2015

Nothilfe bei Kleinkindern, Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

## 13. Nov. 2015

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia, Kirchgasse 4  
19:00 Uhr, Turnshow, TV Bischofszell, Bitzihalle

## 14. Nov. 2015

09:00 - 17:00 Uhr, Ski- und Wintersportbörse, Halle von Keller Transport AG, ab Bhf beschildert, Skiclub Bischofszell

19:00 Uhr, Turnshow, TV Bischofszell, Bitzihalle

20:00 Uhr, die Impronauten - Theatersport Aula Bruggfeld, Sitterdorf, Literaria

## 15. Nov. 2015

10:10 Uhr, Domino-Familiengottesdienst Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Wanderung, Naturfreunde Bischofszell um den Pfäffikersee

18:00 Uhr, Abendmusik (Dvorak: D-Dur Messe) mit amattochor Zürich und Solisten, Bischofszeller Lehrerchor BLECH

## 16. Nov. 2015

20:00 Uhr, SP-Höck, Gasthaus Hirschen

20:00 - 21:30 Uhr, Vortrag-Sexualität im Zusammenhang mit neuen Medien, Aula Sandbänkli, Elternschule Bischofszell

## 17. Nov. 2015

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld Bauamt

Nothilfe bei Kleinkindern, Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia, Kirchgasse 4  
14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei Frauengemeinschaft

## 18. Nov. 2015

Grünabfuhr Bischofszell und Stocken Bauamt

14:00 Uhr, Reiseabenteuer Myanmar Burma, Stiftsamtei, Kath. Kirchgemeinde 60 plus

## 19. Nov. 2015

Nothilfe bei Kleinkindern, Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

## 20. Nov. 2015

19:30 Uhr, 80. Hauptversammlung Naturfreunde Bischofszell, Rest. Rosengarten

20:00 Uhr, Bolschoi Don Kosaken, Johanneskirche

## 21. Nov. 2015

20:00 Uhr, Jodler Obed, Bitzihalle, Jodler am Bischofsberg

13:30 - 17:00 Uhr, Royal Ranger Treff, Treffpunkt Bahnhof Bischofszell Stadt

## 22. Nov. 2015

09:30 Uhr, Mitwirkung Ewigkeits-Gottesdienst, Evangelische Kirche Hauptwil, Waldpark Ensemble und Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

10:10 Uhr, Ewigkeits-Gottesdienst, Johanneskirche Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 25. Nov. 2015

15:30 Uhr, Adventsfeier, vitaswiss, alte Herberge Niederbüren

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Bischofszell

## 26. Nov. 2015

20:00 - 21:30 Uhr, Vortrag Elternschule, Aula Sandbänkli

## 27. Nov. 2015

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia, Kirchgasse 4  
20:00 Uhr, Swiss Fondue, Clubhaus 46, Dark Fighters, MC Bischofszell

## 27. bis 29. Nov. 2015

Adventsmarkt Bischofszell, Altstadt Herbstausstellung, Bruggwiesenhalle, Kleintiere Sitter-Thur

Kerzenküche am Adventsmarkt, Museumsgarten, Jungwacht Blauring Bischofszell

## 28. Nov. 2015

18:00 Uhr, Adventskonzert zum 20-jährigen Jubiläum, St. Pelagiuskirche

## 29. Nov. 2015

10:10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst

1. Advent Johanneskirche Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil  
15:00 Uhr, Adventskonzert, Stadtmusik Bischofszell, Bitzihalle

## Katholische Kirche

### Bischofszell

#### Pfarramt:

Christoph Baumgartner  
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,  
christoph.baumgartner@katholischbischofszell.ch

#### Sekretariat:

Marlies Fässler  
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,  
pfarramt@katholischbischofszell.ch

### November 2015

#### Sonntag, 1. November, Allerheiligen/Allerseelen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gräberbesuch, Hauptwil  
14.00 Uhr Eucharistiefeier (Totengedenkfeier) anschl. Gräberbesuch, Bischofszell

#### Dienstag, 3. November

17.30 Uhr Vespergebete

#### Mittwoch, 4. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 5. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier Bürgerhof  
10.30 Uhr Wortgottesfeier Alters- und Pflegeheim Sattelbogen

#### Freitag, 6. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier  
19.45 Uhr Taizégebet

#### Sonntag, 8. November, Sonntag der Völker

10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Mittagessen, Bischofszell

#### Mittwoch, 11. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 12. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Altersheim Schloss

#### Freitag, 13. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 14. November

17.45 Uhr Italienergottesdienst, Michaelskap.

#### Sonntag, 15. November

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Hauptwil  
18.00 Uhr Alternativgottesdienst/Abendmusik

#### Mittwoch, 18. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 19. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier Bürgerhof  
10.30 Uhr Eucharistiefeier Alters- und Pflegeheim Sattelbogen

#### Freitag, 20. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier  
16.30 Uhr Chrabbelfiir, Stiftsamtei

#### Sonntag, 22. November, Christkönig

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Ministrantenaufnahme, Bischofszell  
10.30 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelskapelle  
18.00 Uhr Alternativgottesdienst, Hauptwil

#### Mittwoch, 25. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 29. November

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bischofszell  
10.00 Uhr Kinderhort, Stiftsamtei  
10.30 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelskap.

#### Donnerstag, 26. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Altersheim Schloss

#### Freitag, 27. November

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Eucharistiefeier



Evangelische Kirchgemeinde  
Bischofszell-Hauptwil  
www.internetkirche.ch

### Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer  
Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 15 45  
paul.wellauer@internetkirche.ch

### Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell  
Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr  
Telefon 071 422 28 18  
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

### November 2015

#### 01. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst Traditionell, Johanneskirche, Reformationssonntag, Abendmahl  
19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche

#### 03. Dienstag

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

#### 04. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 05. Donnerstag

18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

#### 06. Freitag

9.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

#### 07. Samstag

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche

#### 08. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst in Bischofszell  
10.10 Uhr EnergyClub, Johanneskirche

#### 10. Dienstag

10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof

#### 11. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 12. Donnerstag

10.30 Uhr Heimgottesdienst im Sattelbogen

#### 15. Sonntag

10.10 Uhr Domino-Gottesdienst, Johanneskirche

#### 17. Dienstag

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

#### 18. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 19. Donnerstag

18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

#### 20. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

#### 21. Samstag

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche

#### 22. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche, Ewigkeitssonntag

#### 25. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille  
14.30 Uhr Seniorennachmittag, Kirchenzentrum, «Gott lädt uns ein zu einem Fest», mit Vreni und Dieter Theobald

#### 27. Freitag

10.00 Uhr Senioren in Bewegung, Schlusshöck, Kirchenzentrum

#### 29. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche, 1. Advent, Abendmahl  
10.10 Uhr EnergyClub, Johanneskirche

## Wertvoll

Ein reicher Mann lief durch das Land,  
als er am Weg zwei Steine fand.

Er nahm Besitz vom Edelstein,  
den Kiesel aber liess er sein.

Dem Mann war augenblicklich klar,  
dass er nun noch viel reicher war,

weshalb das edle Unikat

er sichernd in ein Bankfach tat,

wo dieses, liegend im Tresor,  
im Dunkeln jeden Glanz verlor.

\*\*\*

Der Kiesel aber, der vom Rand,  
liegt bald in einer Kinderhand  
und wird sehr stolz herumgezeigt,  
wodurch des Kiesels Ego steigt,

bis er sich – fern von Norm und Geld –  
für fast ein Bisschen edel hält...

CHRISTOPH SUTTER

## Verstehen

Sprachlich oftmals unverstanden  
fühlt man sich in fremden Landen.

Was jedoch weit schlimmer quält:

Wenn zu Haus Verständnis fehlt.

CHRISTOPH SUTTER



# Blumenduft

Nadja Reisch, Bischofszell

## Neueröffnung

ab Dienstag, 3.11.2015  
am neuen Ort an der  
Bahnhofstrasse 6 / Eingang  
Gerbergasse (siehe Tor)

Mehr Raum  
für Inspirationen, verweilen,  
staunen und geniessen

## Advents-Einstimmung

Freitag, 27.11.2015  
9.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, 28.11.2015  
9.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 29.11.2015  
11.00 bis 18.00 Uhr

Köbi Design

Nadja Reisch | Bahnhofstrasse 6 | Eingang an der Gerbergasse | 9220 Bischofszell | Tel. 071 420 92 25 | nadja@blumenduft.ch

**TOTAL  
AUSVERKAUF**

**Ab sofort  
50% Rabatt  
auf alle Fassungen,  
Sonnenbrillen, Lupen, etc.**

Profitieren Sie jetzt auch von **10% Rabatt**  
auf Brillengläser und Kontaktlinsen-Pflegemittel!

**frei Optik**

**Brillen**



**Kontaktlinsen**

Neugasse 4 Bischofszell 071 422 37 11

Nach 35-jähriger Geschäftstätigkeit  
habe ich mich entschlossen das  
Geschäft per 31.12.2015 zu schliessen.  
Donat Frei